

old man

1997

10



Organ der Union der Amateurs Suisse et d'Outre-mer
Organ der Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure
Organ der Unione Radioamatori di Onda Corta Svizzera



**COMPUTER
PROGRAMMABLE**

Dual Band Mobile **FT-8500**

Mit dem Smart-Controller-Mikrofon hast Du alle Bedienfunktionen in der Hand!

Schau an, das Display zeigt sogar die Bordspannung meines Autos digital an!



Der Spectra-Analyzer ermöglicht mir die Kontrolle anderer Kanäle auf VHF- und UHF- und hält mich auch über meinen Vorzugsfrequenz auf dem laufenden!

Yaesu hat es wieder mal geschafft!

Technische Daten

- **Frequenzbereiche:**
2 m 144 - 146 Mhz
70 cm 430 - 440 Mhz
- **Spectra-Analyzer™**
einstellbar sind Signalbreite,
Raster und Spannweitenmarken
- 6 stellige alphanumerische
Anzeige
- 110 Speicher
(in 5 Speicherbänken)
- Omni-Glow-TM-Display
- digitale Spannungsanzeige
- 9600/1200 Baud wählbar
- 3 stufiges Auto-Mute mit
Mute-Timer
- Dual-Emplang V+V, U+U, V+U
- 3 Ausgangsleistungen wählbar
2 m 50/10/5 W
70 cm 35/10/5 W
- eingebautes Auto-Power-Off
(APO) und Time-Out-Timer (TOT)
- robuster Militär-Standard (MIL)
- 9 Speicher für DTMF-Wahl
- praktische Cloning-Funktion
- 3 Scan-Varianten mit Clear-Scan
- Helligkeit und Kontrast des
LC-Displays einstellbar
- **Zubehör:**
Fragen Sie Ihren Yaesu-Händler

Der einzige "Dual Band Mobile" jetzt mit Auswahl zwischen zwei aussergewöhnlichen Mikrofonen.

FS-10 Smart-Controller Microphone

Mit einem einzigen Joystick
bedient man alle Funktionen



NEW

MH-35 DTMF Microphone

Alle Funktionen bequem
einwählbar, integriert zwei
programmierbare Töne



Rückwärtige digitale Anzeige
für Packet Radio, Füllungsgrad,
PTT, 9600 Baud empfangend,
1200 Baud empfangend,
Batteriestatus, Motor

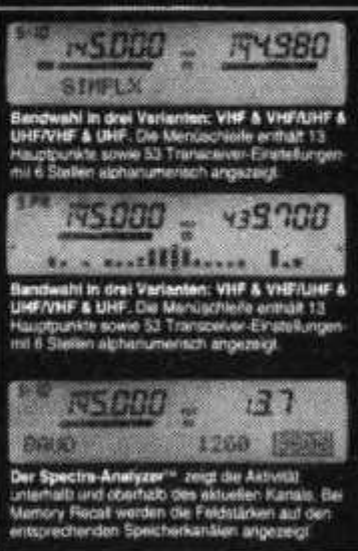
ABMESSUNGEN

140 mm x 80 mm x 160 mm

Drehknopf zur Auswahl
der Speicher und anderer
Einstellungen entsprechend
der jeweiligen Betriebsart

Das FT-8500 und das Smart-Controller™ Mikrofon demonstrieren wiederum die führende Rolle von Yaesu in der Zweifach-Funkkommunikation. Mit vier einfachen Fingertipps auf den joystickartigen Hebel des Smart-Controller™ Mikrofons haben Sie über 50 separate Funktionen in Ihrer Hand. Das FT-8500 definiert den Begriff Hightech auf dem Gebiet des Mobilfunks.

Nicht nur das Smart-Controller™ Mikrofon ist ingenieurtechnischer Fortschritt. Beobachten Sie mit dem Spectra-Analyzer™ die Aktivitäten oberhalb und unterhalb des benutzten Kanals. Lesen Sie die Bordspannung Ihres Autos an der Digitalanzeige des Omni-Glow™-Displays groß und deutlich ab. In VHF/VHF, UHF/UHF oder VHF/UHF zeigt es die Frequenzen und



gleichzeitig alphanumerische Informationen.

Weitere Besonderheiten sind das praktische Cloning, die wählbare Baudrate (1200/9600 bps) und die rucksackartige Datenbuchse für Packet Radio. All das und noch viel mehr bietet das luxuriöse und kompakte FT-8500.

Das außergewöhnliche Dualband-Mobilgerät FT-8500 ist jetzt bei Ihrem Yaesu-Händler erhältlich. Erkennen Sie selbst, wie diese tiefgreifenden Veränderungen von nun an auf die Mobiltechnologie wirken werden - für Sie.

YAESU

Leistung ohne Kompromiss.

HOTLINE SA

Via Magazzini Generali, 8 - 6828 Balerna

Wir geben Ihnen gerne Informationen über den Yaesu-Händler in Ihrer Zone.

OKTOBER 1997

ORGAN DER UNION SCHWEIZERISCHER KURZWELLEN-AMATEURE ORGANE DE L'UNION DES AMATEURS SUISSES D'ONDES COURTES ORGANO DELL'UNIONE RADIOAMATORI DI ONDE CORTE SVIZZERI

REDAKTION: Werner Müller (HB9CUQ), Postfach, 4710 Balsthal. **Redaktion Technik-Teil:** Dr. Peter Erni (HB9BWN), Römerstrasse 34, 5400 Baden. **Redaction Francophone:** Werner Tobler (HB9AKN), Chemin de Palud 4, 1800 Vevey.

INSERTATE UND HAM-BÖRSE: Josef Keller (HB9PQ), Postfach 21, 6020 Emmenbrücke 2, Tel. 041 / 280 34 16, Neu: Fax 041 / 280 34 32. Telefonische Anfragen Montag bis Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr. Annahmeschluss am 5. des Vormonats.

HERAUSGEBER: USKA, 4800 Zofingen – Druck, Verlag und Versand: Müller Buchdruck-Offset AG, 4710 Balsthal.

Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure Union des Amateurs Suisses d'Ondes courtes

Clubrufzeichen: HB9A. **Briefadresse:** USKA, Alpenblickweg 3, 4800 Zofingen. e-mail: hq@uska.ch

Präsident: Armin Wyss (HB9BOX), Baarerstrasse 1, 6345 Neuheim ZG – **Vizepräsident:** Anton Furrer (HB9CIH), Alter Hubelweg 4, 6331 Hünenberg – **Sekretärin:** Marianne Schütz (HB9XAM), Alpenblickweg 3, 4800 Zofingen – **Kassier:** Martin Dreyer (HB9PAL), Postfach 38, 3112 Allmendingen bei Bern – **KW-Verkehrsleiter:** Niklaus Zinsstag (HB9DDZ), Rimattstrasse 7, 5084 Rheinsulz – **UKW-Verkehrsleiter:** Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr – **Digital Verkehrsleiter:** Dieter Riklin (HB9CJD), Freiestrasse 21, 8032 Zürich – **Verbindungsmann zur IARU:** Walter Schmutz (HB9AGA), Gantrischweg 1, 3114 Oberwiltach. – **Verbindungsmann zu Behörden Schweiz:** Claude Georges (HB9RSO), Sternenmatte 3, 1792 Cordast.

Sekretariat: Marianne Schütz (HB9XAM), Alpenblickweg 3, 4800 Zofingen, Tel. 062 / 752 82 84, Fax 062 / 752 82 89.

Kasse: Martin Dreyer (HB9PAL), Postfach 38, 3112 Allmendingen bei Bern. Postkonto 30-10397-0, USKA Schweiz, Bern.

QSL-Vermittlung: USKA-QSL-Service, Postfach 111, 3380 Wangen a. A., Werner Müller (HB9CUQ).

Warenverkauf: Rita Gysl (HE9ZEV), Bühelstrasse 23, 5033 Buchs AG.

Bibliothek: Michael Amstad (HB9OOA), Chrumme 3, 3257 Vorimholz/Grossaffoltern.

Antennenkommission: Max Cescatti (HB9IN), Pfrundweidweg 12, 8620 Wetzikon ZH.

Störschutzkommission: Entstörmaterial bei Walter Abplanalp (HB9ZS), Reithallenweg 5, 8200 Schaffhausen, Tel. 052 / 624 05 95 und Fritz Baumgartner (HB9AUO), Weinbergstrasse 14, 8302 Kloten, Tel. 01 / 813 38 95.

Experte für Fragen der elektromagnetischen Verträglichkeit: Dr. Diethard Hansen (HB9CVQ).

Koordinator der unbedienten Amateurfunkanlagen: Renato Schlittler (HB9BXQ), Florastrasse 32, 8008 Zürich, Fax 01 / 381 92 67.

Helvetia-Diplom: Kurzwellenbänder: Kurt Bindschedler (HB9MX), Strahleggweg 28, 8400 Winterthur – **VHF/UHF/SHF:** Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr.

Jahresbeitrag (einschliesslich OLD MAN): Aktivmitglieder Fr. 60.–; Passivmitglieder Fr. 50.–; Jungmitglieder Fr. 30.–; Auslandmitglieder Fr. 60.–; OLD-MAN-Abonnement Fr. 45.–.

INHALT

USKA	2-3
Joe Keller, HB9PQ: 40 Jahre im Dienste der USKA	2
Assemblée ordinaire des délégués	2
Ordentliche Delegiertenversammlung	3
Vor 50 Jahren	3

ACTIVITY	3-4
Calendar	3-4

VHF-UHF-MIKROWELLEN	4-8
VHF/UHF/Micro Waves Contest 3/4 May 1997 (Rangliste)	4-5
VHF/UHF/Micro Waves Mini Contest 2/3 Aug (Rangliste)	6
UKW-Betrieb aus HB0	6-7
UKW-Tagung 1997 / Réunion OUC 1997	7
VHF-Telegrafie-Wettbewerb / Concours VHF télégraphie Marconi Memorial Contest	7-8

DX-NEWS	8-14
Der Einsatz von Internet im Amateurfunk	8-12

AMATEURFUNKPEILEN	14-17
Schweizermeisterschaften im Amateurfunkpeilen 1997	14-15
8. ARDF-Weltmeisterschaft in der BRD	16
Fuchsjagdkalender	16-17

OSCAR	17-20
--------------	-------

YL-ECKE	20-22
Meine DX-Pedition 1997	20-22

INTERNATIONAL	23-24
Verleihung der «Goldenen Antenne» an Schweizer Ehepaar	23

TECHNIK	24-27
Ansteuerung von Linearendstufen mit dem Transceiver IC-706	24-26
Correction	26-27

USKA Warenverkauf	25
Hambörse	27-28

REDAKTIONSSCHLUSS

November-Nummer	4. Oktober 1997
Dezember-Nummer	5. November 1997



40 Jahre im Dienste der USKA

Joe Keller, HB9PQ

Inseratemanager der USKA

Als im September 1957 der damals 37-jährige Joe Keller das Amt als Inseratemanager des old man übernahm, ahnte er wohl nicht, dass er manch einen Präsidenten und eine immense Zahl an Vorstandsmitgliedern überdauern werde.



Als Redaktor des old man ist es mir vergönnt, seit 1983 sehr eng mit Joe zusammenzuarbeiten. Mit ihm als liebenswerten und pflichtbewussten Kollegen ist es immer eine Bereicherung, gemeinsam «am Karren» der USKA zu ziehen. So entwickelte sich das Inseratevolumen im old man mit seiner Hilfe ganz gewaltig. Durch die rasante Entwicklung im Inserate- und Druckwesen musste sich Joe auch immer wieder den neuen Gegebenheiten anpassen. Sein Einsatz zugunsten des Amateurfunkdienstes geht weit über das Mass hinaus, das man von einem Amtsinhaber erwarten darf.

Lieber Joe, im Namen der USKA danke ich Dir für Dein Engagement ganz herzlich und wünsche Dir in unserer Gemeinschaft noch recht viele gefreute Jahre

Werner Müller, HB9CUQ

Assemblée ordinaire des délégués

21 février 1998 à 10.00 h au Buffet de la gare à Olten.

Les sections sont invitées à envoyer comme délégués deux membres majeurs de l'USKA au maximum, dont l'un au moins doit être membre actif ou d'honneur.

Les propositions éventuelles peuvent être envoyées au secrétariat, à l'intention du comité, au plus tard le 22 décembre 1997 (cachet de la poste). Les propositions doivent reposer sur la décision d'une assemblée des membres convoquée avec mention de l'ordre du jour; est porté à l'ordre du jour de manière suffisante, au sens de l'article 67 alinéa 3 CC, un objet qui y figure de façon telle que les membres de la section puissent déterminer aisément, sur le vu de l'ordre du jour et des statuts, sur quels points il y aura lieu de délibérer et le cas échéant de prendre une décision.

Les propositions adoptées par l'assemblée des délégués doivent être soumises aux membres actifs et d'honneur en vote par correspondance, pour acceptation ou refus. Les

sections sont priées de ne présenter que des propositions ayant trait à des questions de principe. Des suggestions ou des vœux que le comité peut traiter dans le cadre de ses compétences et qui ne justifient pas les menées liées au vote par correspondance, peuvent être adressés en tout temps au secrétariat.

Les règlements des concours ne seront pas traités par l'assemblée des délégués. Les propositions ayant trait à l'organisation des concours peuvent être soumises au responsable du trafic OC respectivement au responsable du trafic OUC.

Nous prions toutes les sections d'envoyer au secrétariat de l'USKA au plus tard le 2 janvier 1998 une liste de leurs membres, subdivisée selon les catégories de membres, et de communiquer en même temps la composition de leur comité. Les sections n'observant pas cette prescription n'auront pas le droit de représentation à l'assemblée ordinaire des délégués.

Le comité

Ordentliche Delegiertenversammlung

21. Februar 1998 um 10.00 Uhr im Bahnhofbuffet Olten

Die Sektionen sind eingeladen, höchstens zwei volljährige Mitglieder der USKA, wovon mindestens ein Aktiv- oder Ehrenmitglied, als Delegierte zu entsenden.

Allfällige Anträge können bis zum 22. Dezember 1997* (Poststempel) dem Sekretariat zuhänden des Vorstandes eingereicht werden. Die Anträge müssen auf dem Beschluss einer unter Angabe des Traktandums einberufenen Mitgliederversammlung beruhen; ein Gegenstand ist dann im Sinne von Artikel 67 Absatz 3 ZGB gehörig angekündigt worden, wenn die Sektionsmitglieder nach Einsicht in die Traktandenliste und die Statuten leicht erkennen können, über welche Gegenstände zu beraten und gegebenenfalls ein Beschluss zu fassen sein wird.

Von der Delegiertenversammlung angenommene Anträge müssen den Aktiv- und Ehrenmitgliedern in einer brieflichen Urabstimmung zur Bestätigung oder Ablehnung unterbreitet werden. Die Sektionen sind gebeten, nur solche Anträge einzureichen, die sich auf Fragen von grundsätzlicher Bedeutung beziehen.

Anregungen und Wünsche, die der Vorstand in eigener Kompetenz behandeln kann und für welche sich der mit einer Urabstimmung verbundene Aufwand nicht rechtfertigt, nimmt das Sekretariat jederzeit entgegen.

Wettbewerbsreglemente werden an der Delegiertenversammlung nicht behandelt. Vorschläge, welche die Durchführung von Wettbewerben betreffen, können dem KW-Verkehrsleiter bzw. dem UKW-Verkehrsleiter unterbreitet werden.

Wir bitten alle Sektionen, dem Sekretariat der USKA bis zum 2. Januar 1998** eine Liste ihrer Mitglieder, unterteilt nach Mitgliederkategorien, einzusenden und gleichzeitig die Zusammensetzung ihres Vorstandes bekanntzugeben. Sektionen, welche diese Meldung unterlassen, haben kein Anrecht auf Vertretung an der ordentlichen Delegiertenversammlung.

Der Vorstand

* Datum der Delegiertenversammlung minus acht Wochen

** Datum der Delegiertenversammlung minus sieben Wochen.

Vor 50 Jahren

Am UKW-Test der USKA vom 25. Oktober 1947 beteiligten sich: HB1AC auf dem Bötzenberg, HB1BJ Wiesenberg b. Olten, HB9BW

und HB9DU in Basel, HB9CD und HB9CE in Zürich, HB91GU mit Transceiver auf Motorrad zwischen Basel und Rheinfelden. Die Städteverbindungen zwischen Basel und Rheinfelden waren erfolgreich, wobei FM viel besser war als AM. HB9T



ACTIVITY

KW-Verkehrsleiter / Responsable du trafic OC:
Niklaus Zinsstag (HB9DDZ), Rimattstrasse 7, 5084 Rheinsulz

CALENDAR

Oktober/octobre 1997

- | | | |
|---------|------------|---------------------------|
| 4./5. | 1000-1000* | VK/ZL Contest SSB |
| | | 3,5 - 28 MHz |
| 4./5. | 0700-1900 | RSGB Contest SSB |
| | | 21/28 MHz |
| 11./12. | 1000-1000* | VK/ZL Contest CW |
| | | 3,5 - 28 MHz |
| 18./19. | 1500-1500 | Worked All German Contest |
| | | 1,8 - 28 MHz |

- | | | |
|---------|------------|-----------------|
| 18./19. | 0700-1900 | RSGB Contest CW |
| | | 21/28 MHz |
| 25./26. | 0000-2359* | CQWW SSB |
| | | 1,8 - 28 MHz |

November/novembre 1997

- | | | |
|----|------------|-----------------|
| 1. | 0600-1000* | IPA Contest CW |
| | | 3,5 - 28 MHz |
| | 1400-1800 | 3,5 - 28 MHz |
| 2. | 0600-1000* | IPA Contest SSB |
| | | 3,5 - 28 MHz |
| | 1400-1800 | 3,5 - 28 MHz |
| 2. | 0900-1100* | HSC CW Contest |
| | | 3,5 - 28 MHz |

1./2.	1500-1700	3,5 - 28 MHz
	1200-1200*	Ukraine DX Contest CW/SSB 1,8 - 28 MHz
7./9.	2300-2300*	Japan Int. DX Contest SSB 3,5 - 28 MHz
8./9.	1200-2400*	European DX Contest RTTY 3,5 - 28 MHz
16.	1300-1500*	Hot Party AGCW 7010 - 7040 kHz
	1500-1700	3510 - 3560 kHz
22.	0930	KW Tagung Olten
	HBT	Visuell
29./30.	0000-2359*	CQWW CW 1,8 - 28 MHz

Dezember/décembre 1997

7.	0700-1100*	Weihnachtswettbewerb SSB USKA 3,5 - 7 MHz
6./7.	1800-1800*	TOPS Activity CW 3,5 MHz
6./8.	2200-1600	ARRL 160m CW 1,8 MHz
14.	0700-1100*	Weihnachtswettbewerb CW USKA 3,5 - 7 MHz

14./15.	0000-2400	ARRL 10m CW/SSB 28 MHz
29.	0000-2359*	RAC Canada Winter Contest CW, Phone (SSB, AM, FM) 1,8 - 144 MHz

Es werden nur Contests ausgeschrieben, bei welchen die Originalausschreibung vorliegt.

Contest Resultate

CQWW Contest SSB 1996

Call	Score	Category	Band
HB9HFN	38860	SOP	A
HB9DX	32131	SOP	15m
HB9BTI	162495	SOP	A
HB9ARF	144536	SOP	A
HB9NN	53200	SOP	A
HB9QA	6390	SOP	A
HB9HFD	5355	SOP	A
HB9H	4143180	MOP	A
HB9OK	1080332	MOP	A

Diplomerfolge

EU-DX Diplom

HB9CVO	CW	Sticker 750
--------	----	-------------



VHF·UHF·MIKROWELLEN

UKW-Verkehrsleiter / Responsable du trafic OUC:
Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr

VHF/UHF/Microwaves Contest 3/4 May 1997

Call	Loc	Height	QSO	Score	BestDX	Loc	Call	TRX	Pwr	Ant	Preamp
Category 1: 144 MHz single operator											
1 HB9RSW/p	JN47RH	1750	313	80732	777	JO54EB	DL8VU	FT736	80	17Y	yes
2 HB9IAB/p	JN36DO	1650	251	72470	830	JN89IG	OK2KGU	IC275H	100	13Y	-
3 HB9CNY/p	JN36WU	1400	239	64233	735	JO33KK	PI4GN	FT480	100	9	yes
4 HB9OCW	JN45LX	98	?	14985	505	JO39UK	DF0KO/p				
5 HB9WNA	JN37OB	450	73	14882	662	JN02UN	C31PM/p				
6 HB9CLN	JN36LX	?	42	9193	571	JN78DJ	OE5X	IC202+PA	100	?	CF300
7 HB9XBY	JN47AI	415	41	7920	534	JO42NC	DF0RI	IC820	35	10X	-
8 HB9SEP	JN37WI	480	38	3380	397	JN67NT	OE2CAL	FT290	20	7Y	ELH265D
Category 2: 144 MHz multi operators											
1 HB9DKZ	JN47QG	2504	545	161539	877	JO83VA	SP2FAX	IC735+LT2s	250	2*7Y	
2 HB9AG/p	JN47DN	560	259	66632	678	JO62SP	DL1UU	IC781	120	2*11Y	-
3 HB9PJM/p	JN47HD	1000	120	34226	774	JN99FN	OL7P	FT736	350	16Y	EW2000
4 HB9NCC/p	JN37TL	680	79	18547	664	JO33KK	PI4GN	TR9130	25	2*11Y	
5 HB9GT	JN47MH	1303	83	14102	655	JO43RE	DK3JU/p	IC275	80	2*17Y	yes
6 HB9VKD	JN36LK	980	29	5123	507	JO10IA	F1UVW	IC820	35	11Y	KP-2/2m
Category 3: 432 MHz single operator											
1 HB9RNL	JN37SN	274	25	6315	549	JO21BX	PE0MAR/p	FT736	100	19Y	20dB
2 HB9RHV	JN36KX	570	26	5253	550	JN64GA	IK4GNG/4	TS780	50	19Y	18dB
3 HB9PRH/p	JN36QU		10	1244	392	JN54MK	I2ADN/4	TR851	25	10Y	no

Call	Loc	Height	QSO	Score	BestDX	Loc	Call	TRX Pwr Ant Preamp
Category 4: 432 MHz multi operators								
1 HB9BA/p	JN37SG	1284	143	37963	757	JO53PN	DL1SUN	IC403 400 2*19Y MGF1502
Category 5: 1296 MHz single operator								
1 HB9AOF/p	JN36DO	1647	34	8597	524	JO31PG	DL5DAV/p	LT23S 50 3*23Y -
2 HB9EAH/p	JN37TJ	1000	15	2026	432	JO31PG	DL5OAV/p	FT290+XV 30 20Y -
3 HB9DHO	JN47BJ	377	12	683	165	JN36DO	HB9AOF/p	
4 HB9RNL	JN37SN	274	5	320	111	JN48JC	DK0PX	FT736 50 26Y 20dB
Category 6: 1296 MHz multi operators								
1 HB9AMH/p	JN37OE	1300	51	11980	578	JO22OF	PA0EZ	IC202+XV 400 107 dBNF8
2 HB9PJM/p	JN47HD	1000	4	234	107	JN37OE	HB9AMH/p	FT736 120 2D
Category 7: 2.4 GHz single operator								
1 HB9GBT/p	JN37MD	1600	1	146	146	JN38VI	DJ7FJ/p	XV 0.5 D6
Category 8: 2.4 GHz multi operators								
1 HB9AMH/p	JN37OE	1300	2	263	156	JN48JC	DK0PX	IC202+XV 20 107 1dBNF
Category 11: 5.6 GHz single operator								
1 HB9GBT/p	JN37MD	1600	3	278	146	JN38VI	DJ7FJ/p	XV 2 D6
Category 12: 5.6 GHz multi operators								
1 HB9AMH/p	JN37OE	1300	6	874	350	JO40FF	DJ1RV	IC202+XV 25 1D dBNF8
2 HB9PJM/p	JN47HD	1000	2	214	107	JN48JC	DK0PX	FT290+XV .2 D3
Category 13: 10 GHz single operator								
1 HB9GBT/p	JN37MD	1600	9	1254	296	JN49IN	DL3NQ	XV 0.5 D6
2 HB9EAH/p	JN37TJ	1000	1	39	39	JN37OE	HB9AMH/p	FT290+XV 30 20Y -
Category 14: 10 GHz multi operators								
1 HB9AMH/p	JN37OE	1300	27	5700	467	JN19CS	F6DKW	XV 10 35dB dBNF7
Category 15: 24 GHz single operator								
1 HB9GBT/p	JN37MD	1600	2	133	120	JN47HD	HB9MPU/p	XV 0.1 D6
Category 16: 24 GHz multi operators								
1 HB9AMH/p	JN37OE	1300	1	13	13	JN37MD	HB9GBT/p	XV .2 42dB 1dBNF5
Category 17: 47 GHz single operator								
1 HB9GBT/p	JN37MD	1600	1	13	13	JN37OE	HB9AMH/p	XV 7m D6
Category 18: 47 GHz multi operators								
1 HB9AMH/p	JN37OE	1300	1	13	13	JN37MD	HB9GBT/p	XV .01 45dB -

Operators of multi op stations

HB9AG/p HB9ZFL HB9SZA HB9PZQ HB9DFD HB9CEX
HB9AMH/p HB9AMH HB9MIN
HB9BA/p HB9PYY HB9CNX
HB9DKZ HB9DKZ HB9AMH HB9BHW HB9JNX
HB9NCC/p HB9NCC HB9CQL
HB9OK/p HB9OCR HB9FAQ HB9OCW HB9RXR HB9OAU HB9PUE HB9DHG HB9OAE
HB9PJM/p HB9PJM HB9MPU HB9CHY
HB9VKD HB9VKD HB9UQY

Abbreviations

XV converter
PA power amplifier
2*11Y two 11 element Yagi antennas (stacked)
1D2 dish antenna 1.2 m diameter
35dB antenna with 35 dB gain (relative to what?)
Preampifiers
dBNF8 0.8 dB Noise Figure
MGF1502 active transistor is a MGF1502
EW2000 brand of amplifier

VHF/UHF/Microwaves Mini Contest 2/3 Aug 1997

Call	Loc	Height	QSO	Score corr	BestDX	Loc	Call	Weight	TRX Pwr Ant Preamp
Category 1: 144 MHz single operator									
1. HB9MIO/p	JN37WA	1325	126	36984	635	JO22KJ	PA0RDY	4.9k	IC202 3 7Y -
2. HB9CER/p	JN46OV	2898	94	29636	685	JO22KJ	PA0RDY	4510	FT290 2.5 9Y -
3. HB9WNL/p	JN47RH	1700	51	10829	598	JO32EH	PA3FJY	4900	FT290 2.5 ? -
4. HB9DFX/p	JN37VI	1123	31	4989	363	JO40OL	DF9FDZ/p	4800	FT290 2.5 7Y -
5. HB9XCL/p	JN37UC	810	17	2732	402	JN54OK	I4JED	4200	LS202E 25 HB9CV 20dB
6. HB9SEP/p	JN37VI	660	12	1068	660	JN45OB	F2FAK	5.0k	FT290 2.5 HB9CV
Check									
HB5CC	JN47RG	1795	96	21542	603	JO32EH	PA3FJY	3.7k	IC202 3 4Quad
Category 3: 432 MHz single operator									
1. HB9MIO/p	JN37WA	1325	55	14131	457	JO31NC	DJ9DL	5.3k	IC402 3 16Y -
2. HB9CEV/p	JN46OV	2898	37	8051	479	JO30NX	DG1KJG	4.8k	FT790ii 2.5 11Y -
3. HB9DFX/p	JN37VI	1123	17	2079	285	JN49DV	DD4WZ/p	4500	FT790ii 2.5 12Y -
Category 5: 1296 MHz single operator									
1. HB9MIO/p	JN37WA	1325	37	7208	428	JN69JA	DJ7GK/A	7.3k	IC202+XV 3 25Y -
2. HB9RSW/p	JN47RH	1750	12	1363	163	JN48CM	DG1GLH/p	7750	FT290 3 2*15Y -
Category 7: 2.4 GHz single operator									
1. HB9MIO/p	JN37WA	1325	17	2138	328	JN59KE	DC6NY	7.7k	IC202+XV 1 30L -
Category 11: 5.6 GHz single operator									
1. HB9MIO/p	JN37WA	1325	9	888	212	JN48TM	DD0SB/p	7.9k	IC402+XV 5 D7 -

Abbreviations

Antennas

30L

30 element loop Yagi antenna

Stimmen zum Contest

HB9DFX: Minicontest – ich liebe ihn, er ist QRP, er ist kurz, er ist so ruhig. 70cm: Nebel liegt über dem Jura, er kondensiert an der Yagi und tropft herunter. Die Logblätter sind schon ganz aufgeweicht. Es sind nur wenige HB9-Stationen QRV. 2m: Die Sonne hat den Nebel aufgelöst, es wird heiss. Aus Südosten kommt wie gewohnt I2FAK durch. Ich entdecke die Signale von 9A2AE aus JN86, sie sind einmal lauter dann wieder schwächer, ich rufe und rufe

... leider erfolglos. Minicontest – ich liebe ihn, er ist kurz, er ist so ruhig!

HB9XCL: Mein erster Contest. Beeindruckend, mit wie wenig Leistung (ca. 20 Watt) und Antennenaufwand man auf 2m SSB doch recht beachtliche Distanzen erzielen kann! Hätten mich nicht die Fliegen und Bremsen überfallartig heimgesucht, wäre es noch schöner gewesen. Ausserdem wars etwas heiss ... aber trotzdem ein tolles Erlebnis; bin sicher nächstes Jahr wieder dabei!

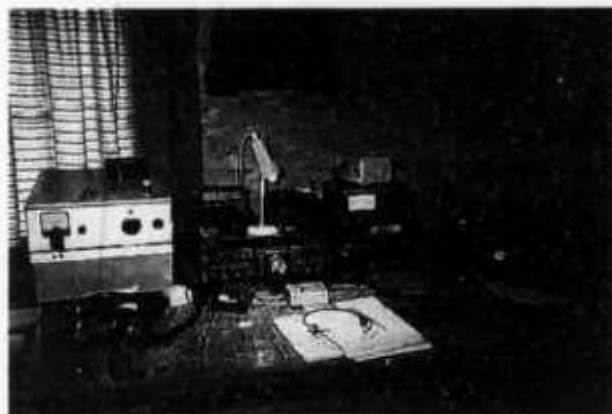
UKW-Betrieb aus HBØ

Vom 11. bis 14. August waren wir (HB9MFN und HB9QQ) während den Perseiden, wieder von der «Sücka» in HBØ auf 144 MHz aktiv. Während dieser Jahreszeit sind starke Meteoritenfälle vorhanden, so dass sich Meteor-Scatterverbindungen über grössere Distanzen tätigen lassen. Dieses Jahr war das Showermaximum am 12. August zwischen 0600 und 1000z. Aber auch ausserhalb dieser Zeit lassen sich über Tage schöne QSOs tätigen. Die Hauptaktivität war in allgemeiner Richtung Norden, denn diverse OM in SM, OZ, DL etc. benötigten noch HBØ auf 144 MHz. Bei uns standen ca. 500 Watt und eine 16 Element Antenne zur Verfügung. Die Skedliste war lang und die Schlafzeit eher kurz und kam ich dann

endlich ins Bett, schnarchte mein lieber Freund Res (HB9MFN) derart lautstark, dass die Erholung eher bescheiden ausfiel.

Folgende Stationen wurden über CW-MS gearbeitet:

11.8.97	0600	GMOHUO	26	27	NC	part of c/s missing
	1200	LA0BY/P	JP41	26	27	C
	2245	OZ8ZS		27	—	NC rpt missing
12.8.97	0500	SP4MPB		26	27	C
	0700	G4YTL	IO92	27	49	C partly very strong
	0800	YLDJ10J	KO36	27	27	C
	1200	SM5MIX	JO78	26	37	C
	2200	LZ2FO	KN15	26	26	C
	2230	LZ1UK		26	26	C



HBØ/HB9QQ

13.8.97	0900	EU1AA	KO33	26	26	C	
	0958	DL9USA		419	419	C	tropo/MS comb
	1000	DL3AMA		429	429	C	tropo/MS comb
	1015	DL4ALJ		429	429	C	tropo/MS comb
	1100	G3KWY		26	26	NC	very weak refl
14.8.97	0400	LZ1KWT		26	37	NC	sigs faded out last 30'
	0500	had to QRT due to QRN 5					

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei der Wirtin, Michaela Beck, für den funkfreundlichen Aufenthalt bestens bedanken. Nächstes Jahr werden wir zur gleichen Zeit

wieder auf dem Sareiser Joch (2014 müM) aktiv sein, um den Kollegen in YO, LZ, I, EA, CT etc. zu beglücken.
HB9QQ

EME-Betrieb auf 144 MHz

In den letzten Tagen herrschten ausgezeichnete Bedingungen für den EME-Betrieb und so konnten folgende Stationen erreicht werden:

21.8.97	0723	VE7BQH	429	429
	2044	RU1AA	"O"	"O"
	2115	I3DLI	"O"	"O"
22.8.97	0720	EA3DXU	strong sigs, no reply	
	0747	K6MYC	"O"	"O"
	0828	WA6PEV	"O"	"O"
23.8.97	0810	W5UN	439	429
	0834	VE7BQH	429	419
	0903	PA2CHR	"O"	"O"
	0924	W7HAH	"O"	"O"
	0936	SM2CKR	"O"	"O"
24.8.97	0942	LX1EC/P	"O"	"O"
	1009	KB8RQ	429	429
	1027	W7HAH	"O"	"O"
	1035	F3VS	429	439

Die vier selbstgebauten 16 Elementantennen (DJ9BV) funktionieren hervorragend, konnte ich doch meine eigenen Echos dauernd hören.
HB9QQ

UKW-Tagung 1997 / Réunion OUC 1997

Datum: 11. Oktober 1997
Zeit: 10.00 Uhr
Ort: Bahnhofbuffet Olten
Teilnehmer: USKA Mitglieder
Anmeldung: erwünscht (schriftlich an den UKW-Verkehrsleiter)

Diskussionsrahmen
– Wettbewerbs-Reglement
– Vortrag eines Mitgliedes
– Fragen

Fixpunkte im Programm:
12.00 Uhr Aperitiv, gestiftet von der USKA
12.30 Uhr Mittagessen

Es besteht die Möglichkeit, die Gespräche nach dem Mittagessen fortzusetzen.

Date: 11 octobre 1997
Heure: 10h00
Lieu: Buffet de la gare Olten
Participants: membres de l'USKA
Inscriptions: désirées (écrits, auprès du responsable du trafic OUC)

Liste proposée des thèmes à traiter
– Le règlement du concours
– Présentation
– Questions

Points fixés
12h00 Apéritif offert par l'USKA
12h30 Repas

La discussion peut être continuée après le repas.

VHF-Telegrafie-Wettbewerb / Concours VHF télégraphie Marconi Memorial Contest

Datum/Zeit: 1. November 1997, 1400 UTC bis
2. November 1997, 1400 UTC
Kontrollgruppen: Die bei jeder Verbindung auszutauschende Kontrollgruppe besteht

Date/heure: 1 novembre 1997, 1400 UTC au
2 novembre 1997, 1400 UTC
Groupes de contrôle: Un groupe de contrôle est échangé lors de chaque liaison, se compo-

aus dem Rapport (RST), der laufenden dreistelligen Verbindungsnummer und dem Locator des eigenen Standortes (z. B. 589001 JN37TL).

Reglement: Siehe Broschüre «Reglemente für die Wettbewerbe auf den VHF-, UHF- und SHF-Bändern sowie für das Helvetia-Diplom» (Ausgabe März 1994).

Rapporte: Die Rapporte sind in **zwei Exemplaren** bis zum 17. November 1997 (Poststempel) an den UKW-Verkehrsleiter Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr, zu senden.

Der UKW-Verkehrsleiter

sant du rapport (RST), du numéro de la liaison à trois chiffres et du Locator du propre emplacement (par exemple 589001 JN36HO).

Règlement: Voir la brochure «Règlements pour les concours sur les bandes VHF, UHF et SHF ainsi que pour le Diplôme Helvetia» (édition mars 1994).

Rapports: Les rapports doivent être envoyés en **double exemplaire** au responsable du trafic OUC Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr au plus tard le 17 novembre 1997 (cachet de la poste).

Le responsable du trafic OUC



DX

Redaktion: Albert Müller (HB9BGN), Im Hubacker, 8311 Brütten
Peter Egger (HB9BMY), Südstrasse 32, 2504 Biel
Erich Zimmermann (HB9CMZ), Ziegelfeldstrasse 25, 4600 Olten

Der Einsatz von Internet im Amateurfunk

Dr. Jürg Regli (HB9BIN), Waldhofstrasse 80, 4900 Langenthal

Caution: This is not only for a sleepless DXer who reads everything, everywhere and specially on the Internet! Dieser Artikel ist allen newcomers, little pistols, big guns and topband-DXers und vor allem allen normalen Hams gewidmet.

Für Funkamateure und speziell für DXer bietet das Internet immer mehr neue Möglichkeiten. Nach einigen einleitenden und grundsätzlichen Bemerkungen über das Internet werden die wichtigsten Informationsquellen aus dem Bereich Amateurfunk beschrieben. Gleichzeitig soll versucht werden, den PC-orientierten Hams das DXen näherzubringen. Am Schluss werden die wichtigsten Internetadressen aus dem Bereich Amateurfunk aufgezählt. Da sowohl Internet als auch Amateurfunk schnelllebig sind, will der Autor in der neuen Rubrik «Internet for DXer» monatlich im old man über neue Internetadressen aus dem Bereich Amateurfunk informieren. Mit diesem Artikel soll gezeigt werden, wie sich DXen und Internet ergänzen und nicht ausschliessen. Daher wurde bewusst darauf verzichtet, zu beschreiben, wie QSOs im Internet hergestellt werden.

Internet ist ein weltweites Informationsnetz, welches in den 60er Jahren von den Universitäten in den USA für militärische Zwecke auf-

gebaut und später für zivile Benutzer freigegeben wurde. Dahinter steckt die Idee, unzählige Computer miteinander weltweit für den Informationsaustausch zu verbinden. Internet hat folgende Merkmale: Es enthält zahlreiche Informationen auf WWW-Seiten (WWW = World Wide Web, weltweites Multimedia-Hypertext-System zur Vernetzung von Informationen), welche für jeden Teilnehmer offen zugänglich sind. Ein Menschenleben würde nicht ausreichen, um alle WWW-Seiten lesen zu können. Internet ist für seine Benutzer ein interaktives Medium. Jeder kann sich mit einem Modem und einem PC über eine Telefonleitung bei einem Internet-Anbieter (Provider) anschliessen, Informationen und Daten lesen, auf seinen PC herunterladen oder selber Informationen in Form von Homepages oder Daten anbieten. Das Netz wächst sehr rasch und wird immer grösser. Bis in das Jahr 2'000 rechnet man mit 100 Millionen Teilnehmern. Häufig ist das Netz jedoch überlastet und der gesuchte Server nicht erreichbar oder ein Datentransfer wird unterbrochen.

Unter einem Protokoll versteht man in der Informatik ein Transportmedium für Nachrichten und Daten. Im Internet wird das Protokoll TCP/IP verwendet. Dieses ist paketorientiert und nicht verbindungsorientiert. Der Weg einer

Meldung wird durch Router bestimmt. Diese führen eine Statistik darüber, welche Verbindungen am schnellsten arbeiten. Seit mehreren Jahren hinterlegen einzelne Amateurfunker und DX-Expeditionen Fotos, Stationsbeschreibungen, QSL-Informationen, Lebensläufe der Operators, Arbeitsfrequenzen usw. auf Homepages im Internet. Diese Seiten werden häufig vor, während und nach der Expedition aktualisiert. Ich gehe davon aus, dass Expeditionen dies immer häufiger machen werden, da es immer mehr Software gibt, um Homepages zu erstellen und Internet immer beliebter wird. Mit Office 97 von Microsoft beispielsweise kann ein Dokument mit Winword einfach erstellt (Dateityp «DOC») und anschliessend in die im Internet verwendete Sprache (Dateityp «HTML») konvertiert und abgespeichert werden. Aber auch mit Netscape oder anderen Konkurrenzprodukten von Microsoft können rasch und einfach Homepages geschrieben werden. Neu hinzugekommen ist die Möglichkeit, bei einigen DX-Expeditionen während oder nach der Expedition, das Log nach den eigenen QSOs abfragen zu können. Dies wurde erstmals bei der erfolgreichen Expedition nach den Osterinseln und nach Salas y Gomez (XR0Y/XR0Z / IOTA: SA-001) im September 1995 angeboten. Zusätzlich waren die Logs bei dieser Expedition auch noch im DX-Cluster abfragbar. Da im DX-Split-Verkehr die QRG der DX-Station in Europa häufig (versehentlich oder absichtlich?) gestört wird oder die DX-Station auf den tiefen Bändern nur schwach hörbar ist, liefert die Abfrage des Logs der Expedition im Internet eine wertvolle Zusatzinformation. Erfährt der Ham dies noch vor Ende der Expedition, kann er rasch reagieren. Die leidige Rücksendung seiner QSL mit dem Vermerk «Sorry, you are not in the log!» lässt sich dank Internet vermeiden. Bei der grössten DX-Expedition nach Heard Island (VK0IR / IOTA: AN-003) im Januar 1997 wurden gesamthaft 80'673 QSO getätigt und in einem CT-Netzwerk von den verschiedenen Operationsplätzen erfasst. Die Logs wurden täglich via Pacsat auf einen Webserver geladen. Zu Spitzenzeiten fragte alle 1.5 Sekunden ein Ham im Internet auf dem Server von VE7TCP, ob er im Log von VK0IR eingetragen ist. Der Umfang aller Informationen über VK0IR im Internet betrug weit über 100 Seiten. Gemäss der europäischen Pilotstation ON4UN wurden alleine während der VK0IR Mission über 5000 E-Mails gesandt. Die Web-Seiten von VK0IR können immer noch abgerufen werden (<http://www.ccnet.com/~cordell/HI>). Bereits nach einem Monat bei der Expedition nach St. Peter und Paul (ZY0SK: SSB und ZY0SG: CW / IOTA: SA-014) war es wiederum möglich, im Februar 1997 nach der Expedition das Log auf dem Internet abzufragen.

Der englische Chiltern DX Club (CDXC) organisiert eine grössere multinationale DX-Expedition zu den Spratly Inseln. Dies ist vor allem für diejenigen interessant, welche die beiden Expeditionen im August dieses Jahres verpasst haben. Bereits jetzt hat John, G3WGV/AA3AF, für die neue Expedition eine Homepage im Internet gestaltet. Aus ihr geht hervor, dass der CDXC im Februar 1998 nach dem Monsunregen die Spratly Inseln (IOTA: AS-051) aktivieren wird. Der genaue Standort werden die Layang-Layang Inseln sein, welche aus 13 Korallenriffen bestehen und 300 km nordwestlich von Sabah, Westmalaysia, gelegen sind. Diese Inseln werden auch Swallow Reef genannt und sind unter Tauchern weltbekannt. Die Operators werden mehrheitlich englische Hams sein. Als provisorisches Rufzeichen wurde ihnen 9M0C zugeteilt. Es ist geplant gleichzeitig mit 4 Stationen rund um die Uhr auf Kurzwelle und 6 Meter in CW, SSB und RTTY aktiv zu werden. Ich hoffe, ich habe Sie neugierig genug gemacht, um Bilder, Karten, Teilnehmer, Koordinatoren für das Sponsoring und das technische Journal der geplanten Expedition auf der Homepage selber abzufragen (<http://members.aol.com/spratly98>). Selbstverständlich werden diese Internetseiten von Zeit zu Zeit aktualisiert.

Vom 29. bis 30. November 1997 nimmt die VooDoo Contest Gruppe am kommenden CQ World-Wide DX CW Contest als 5V7A aus Togo teil. Auch diese Expedition ist im Internet mit weiteren Informationen, Bildern, QSL-Karten und vielem mehr unter (<http://www.get-net.com/~k7wx/5v7a.html>) dokumentiert.

Auf dem Internet sind mehrere umfangreiche DX-Bulletins gratis und rascher als per Post erhältlich. Die bekanntesten davon in englischer Sprache sind das ARRL-Bulletin, das 425 DX News Bulletin, RTTY DX Notes von VK2SG, der englische DX-NEWS LETTER des DARC und das OPDX Bulletin von Tedd Mirgliotta, KB8NW, vom Ohio/Penn DX-Paket-Cluster. Selbstverständlich finden Sie viele Informationen auch in der DX-Rubrik eines DX-Clusters. Je nach der Qualität Ihres Providers sind die Informationen auf dem Internet jedoch rascher (der Postweg fällt weg!), vielfältiger und aktueller erhältlich. Zusätzlich zum DX-Cluster können auf dem Internet die farbigen Fotos der Expeditionen betrachtet werden und Skeds mit E-Mail vereinbart werden. Aus meiner Sicht erachte ich das OPDX Bulletin als eines der besten. Es erscheint jeweils am Sonntag und ist problemlos am Montag Schweizer Zeit unter <http://www.en.com/users/k8yse/opdx.html> im Internet abrufbar. Es ist gratis. Sein Umfang beträgt rund sechs A4-Seiten.

Neu ist The Daily DX von Bernie McClenny, W3UR (<http://www.wdn.com/thedailydx>), welches täglich von Montag bis Freitag erscheint.

Dieses DX Bulletin kann gegen 49\$ für 50 Wochen oder \$28 für 25 Wochen bei The Daily DX, 3025 Hobbs Road, Glenwood, Maryland 21738-9728, USA abonniert werden und wird täglich per E-Mail zugesandt. Neben DX-Meldungen enthält dieses tägliche Bulletin auch aktive IOTA-Stationen, Frequenzprognosen und QSL-Informationen. So las ich im Bulletin 117, dass Ron, ZL2TT, plant, im Januar 1999 die Campbell Inseln, ZL9, mit zehn Operators zu aktivieren. Es handelt sich um die gleichen Hams, welche 1996 Kermadec Inseln aktiviert haben. Von allen mir bekannten DX-Informationen ist The Daily DX das aktuellste Bulletin.

Bei einer seltenen Verbindung ist meines Erachtens das QSO erst abgeschlossen, wenn ich die QSL-Karte erhalten habe. Die beste QSL-Information ist der Operator der DX-Station. Leider gibt er diese während eines Contestes nicht gerne durch oder die Verbindung bricht vorzeitig ab, bevor man die QSL-Information erhalten hat. Selbstverständlich finden Sie die QSL-Informationen auch auf einem DX-Cluster, im old man, im CBA oder in einem DX-Letter. Im Internet jedoch können auf der Homepage der DX-Expedition wertvollere QSL-Informationen abgerufen werden. Diese sind gelegentlich richtiger und vollständiger als im DX-Cluster. Die berühmten Morsefehler bei QSL-Informationen (Vertauschung eines S mit einem H) schleichen sich häufig in DX-Cluster und Tippfehler in DX-Letter ein, sie verbreiten sich unbesehen exponential aus. Auch die berühmte GOLIST ist nicht nur auf Papier, Diskette, sondern auch im Internet (golist@qsl.net) erhältlich.

Bei der XZ1N-Expedition nach Myanmar im November 1996 wurde erstmals die Möglichkeit eingeführt, dass die QSL-Karte nicht nur mit der konventionellen Art und Weise (Postversand der eigenen QSL-Karte), sondern auch mit E-Mail (xz1n@qrz.com) bestellt werden konnte. Gesamthaft wurden bei dieser Expedition 3'359 QSO's getätigt, wobei nur 25 QSO's auf 160M in CW abgewickelt worden sind. Trotz aller technischen Fortschritte hat der Autor seine 160 Meter QSL mit der klassischen Variante via W1XT als QSL-Manager und Greenstamps verlangt und gottlob die farbige QSL auch als Foto und nicht als E-Mail erhalten. Spass beiseite: Alle E-Mail-Bestellungen wurden natürlich mit einer farbigen QSL bestätigt.

Das Internet enthält aber auch zahlreiche Informationen über Amateurfunkverbände (vgl. <http://www.uska.ch>) und deren Programme sowie über Contestgruppen und deren geplanten Aktivitäten. Die wohl berühmteste Homepage aus dem Bereich Amateurfunk im Internet ist diejenige von OH2BU ([\[jukka/summ.html\]\(http://www.clinet.fi/~jukka/summ.html\)\). Sie enthält nicht nur ein Web-Cluster, sondern zahlreiche Links zu weiteren wertvollen DX-Homepages. Falls ein OM wegen seiner topographischen Lage kein DX-Cluster erreichen kann, ist das Web-Cluster von OH2BU die einzige Alternative. Aber auch allen andern DXer hilft eine Web-Cluster-Information als Indikator für die Ausbreitungsbedingungen. Dank Internet kann man herauszufinden, ob eine DX-Station auf einer für Europa nicht hörbaren QRG aktiv ist. Der geduldige Ham wird nach einigem Warten feststellen, dass sie bei Bandöffnung hörbar wird. Nun ist er aber einer der ersten in Europa, welcher die DX-Station erkannt hat. Er kann sie dank der Internetinformation problemlos auch als little pistol bearbeiten. Sobald diese Station wenig später im DX-Cluster eingegeben worden ist, werden alle big guns angelockt und das Arbeiten wird bereits schwieriger. Spielt sich das Beschriebene auf 20 Meter an einem Wochenende mit einer seltenen DX-Station ab, so lohnt es sich, eine seltene Station herauszufinden, bevor sie im DX-Cluster eingegeben worden ist. So ist es mir beispielsweise gelungen, Wake Island \(AL7EL/KH9\) im Februar 1996 an einem Sonntagmorgen bei den mageren Bedingungen auf 40 Meter zu erreichen. Nach der Bekanntgabe von Wake Island im DX-Cluster ging das Chaos los. Ähnliches habe ich bereits beobachtet, wenn Maquarie Island \(VK0TS\) aktiv ist. Neben OH2BU gibt es im Internet das Juliet Alpha Cluster von Japan. Das Internet enthält aber auch zahlreiche Informationen über Amateurfunkprodukte. Zahlreiche Log-Programme werden beschrieben, mit Screenshots vorgestellt oder können als Demonstrationsprogramme heruntergeladen werden. Das berühmte Programmlog «Swisslog» von Walter Baur, HB9BJS, ist neu in einer Windowsversion \(Version 1.0\) erhältlich und kann unter \(<http://www.SWISSLOG.net>\) bewundert werden. Selbstverständlich können die Log-Daten aus den älteren DOS-Versionen in die Windowsversion konvertiert werden. Finden Sie selber mit Internet die Unterschiede zwischen der alten und neuen Version heraus. Wie sind Internetadressen aufgebaut? Die meisten Adressen beginnen mit <http://www>. gefolgt vom Namen des Anbieters. Die Abkürzungen «http» steht für Hypertext Transfer Protocol und wurde eigens für schnelle Kommunikation geschrieben und «www» für World Wide Web. Auf die technischen Adressen werden Namen \(domains\) vergeben, gefolgt von den Kürzel «com» für Firmen \(commercial\), «gov» für Regierungsstellen \(government\), «edu» für Universitäten und Schulen \(education\) und «org» für Organisationen \(vgl. die Adresse der ARRL <http://www.arrl.org/w1aw/dx/1997-index.html>\). Später wurden Länderkürzel z.B.](http://www.clinet.fi/~</p></div><div data-bbox=)

«ch» für die Schweiz angehängt. Häufig kommt auch die Abkürzungen «ftp» vor, welche für Datenübertragung (File Transfer) steht. Im folgenden gebe ich einige Internet-Adressen geordnet nach Rubriken wieder und wünsche Ihnen viel Spass beim Ausprobieren.

Web-DX-Cluster

- <http://www.clinet.fi/~jukka/summ.html>
WebCluster von OH2BUA
- <http://www.benlo.com/dxmon.html>
Software zum OH2BUA Web Cluster
- <http://www.hitnet.or.jp/JAC/JACIndex.html>
Juliet Alpha Cluster von Japan

DX-Bulletins

- <http://www.arrl.org/w1aw/dx/1997-index.html>
ARRL-Bulletin
- <http://www.clinet.fi/~jukka/summ.html>
OH2BUA WebCluster
- <http://www.en.com/users/k8yse/opdx.html>
OPDX Bulletin von KB8NW
- <http://www.wdn.com/thedailydx>
Bernie McClenny, W3UR,
Editor of The Daily DX
- <http://www-dx.deis.unibo.it/htdx/index.html>
425 DX News Bulletins
- <http://www.clinet.fi/~jukka/rtty.html>
RTTY DX Notes von VK2SG
- <http://members.aol.com/the599rpt/dx.htm>
59(9) DX-Report
- <http://box.wd5b.ampr.org/~wd5b/DXsearch.html>

IOTA-NEWS

- http://www.systemtechnik.tuilmeneau.de/ham/ham_iota.html
- <http://www.iol.ie/~okanep>
IOTA Programm von EI5DI

Beacon

- <http://www.ncdxf.org/beacon.html>
Northern California DX Foundation International Beacon Network

QSL-Informationen

- <http://www.grossmann.com/ham/qs1>
QSL-DB von DL1SBF (vgl. auch DB0SDX)
- <http://www-dx.deis.unibo.it/htlzh/info.html>
QSL-Service von IK4LZH
- <http://www.qsl.net/golist>
THE GOLIST
- <http://www.qrz.com/cgi-bin/webcall>
QSL-Service von qrz
- http://www.funkamateurl.de/qs1_routes
QSL Routes
- http://www.buck.com/cgi-bin.do_hamcall
- <http://promet12.cineca.it/htlzh/search.html>
- http://www.systemtechnik.tu-ilmenau.de/ham/qs1db_gate.html
- <http://www.systemtechnik.tu-ilmenau.de/ham/hamqs1.html>

DX-Award Directory

- <http://top.monad.net/~k1bv>
DX Awards Direktory by K1BV Informationen über mehr als 2550 Diplome

DX-Expeditionen

- <http://www.ccnet.com/~cordell/HI>
Heard Island: Jan. 1997
- <http://members.aol.com/spratlly98>
Spratly Island: Feb. 1998
Call: 9M0C
- <http://www.getnet.com/~k7wx/5v7a.html>
5V7A Togo im CQ Word-Wide DX CW Contest vom 29. / 30.11. 1997
- <http://www.euronet.nl/users/norf/pi4com.html>
PI4COM-Contestgroup
- <http://www.frc-contest.org/v26b.html>
Antigua wird als V26B im CQ World Wide SSB Contest im Oktober aktiv sein.
- <http://www.dipole.com/cy9dx.html>
Als CY9DX werden die Sable Islands im CQ World Wide SSB Contest im Oktober aktiv sein.

US Callbook

- <http://www.ualr.edu/~hamradio/callsign.html>
weekly updated by the FCC

Logging Software

- <http://www.SWISSLOG.net>
Swisslog von Walter Baur
- <http://www.erols.com/pvander>
DX4WIN DX logging software
- <http://www.itis.net/eqf>
Log-EQF Version 8
- <http://members.aol.com/rmnorley/DXHound.html>
INSTA-GRESS

Packet Software

- <http://www.inti.net>
WinCluster 32 for Windows NT

Award Information

- <http://oak.oakland.edu:8080/pub/hamradio/arrl/bbs/general/dxcclist.txt>
- <http://www.owt.com/usislands>
US-Islands- Award

Ausbreitungsbedingungen

- [gopher://proton.sel.noaa.gov/00/latest/SRFF](http://proton.sel.noaa.gov/00/latest/SRFF)
Dept. of Commerce, NOAA
- <http://www.arrl.org/w1aw/prop/1997-index.html>
WA1W Propagation Bulletin

Amateurfunkverbände

- <http://www.uska.ch>
USKA
- <http://www.swiss-artg.ch>
SWISS-ARTG

- <http://www.iaru.org>
IARU
- <http://www.darc.de>
DARC
- <http://www.rsgb.org.uk>
Radio Society of Great Britain
- <http://www.arrl.org/index.html>
American Radio Relay League
- <http://www.hamweb.com/~sjl/>
HamNet_Companion/
HamNet Forum
- <http://www.webcom.com/~sjl/>
HamNet_Companion/
HamNet Compagnion
- <http://www.acs.ncsu.edu/HamRadio/>
HAM-Server
- <http://www.amsat.org/amsat/sats/phase3d.html>
Phase 3D
- <http://www.acs.tapr.org>
TARP
- <http://www.ncdxf.org>
Northern California DX Foundation

SSTV

- <http://www.ping.be/ON4VT>
SSTV-Bilder des Monats
- <http://www.mscan.com>
neue SSTV-Testmodi: TV1 und TV2 Digital
- <http://www.n2hos.com/digital/>

Satelliten

- <http://www.amsat.org>
AMSAT-DL
- <http://web.usna.navy.mil/~bruninga/aprs.html>
Automatic Position Reporting of satellites
- <http://www.arrl.org/w1aw/kep/1997-index.html>
Keppler Daten

Lizenzen

- <http://www.clinet.fi/~jukka/license.html>
Lizenzinformationen im Ausland von OH2MCN

Die Abkürzungen «ftp» stehen für Datenübertragung (File Transfer) und «http» steht für Hypertext Transfer Protocol, das Übertragungsprotokoll für Hypertexte im Internet. Es wurde eigens für schnelle Kommunikation geschrieben. HTML heisst Hypertext Markup Language. Dahinter verbirgt sich die im WWW verwendete Sprache, um Hypertextdocumente zu schreiben.

Lieber Leser, wenn Sie weitere Internet-Adressen aus dem Bereich Amateurfunk kennen, teilen Sie mir diese doch mit. Ich werde Sie zu einem späteren Zeitpunkt in der regelmässigen Rubrik «Internet für DXer» veröffentlichen. Bitte teilen Sie mir auch mit, wenn sich in der schnelllebigen Zeit Änderungen bei den Links

oder Tippfehler in den Adressen eingeschlichen haben. Dr. Jürg Regli, HB9BIN, Waldhofstrasse 80, 4900 Langenthal, E-Mail: ebzso@lothurn.cuenet.ch, DX-Cluster: HB9W-8

DX-Report

CW-Log August (Zeiten UTC)

160m

03 - 06: EM1HO.

80m

00 - 03: OX/DL6QK.

03 - 06: EM1HO.

21 - 24: CU2/DK1OY, OH0/DJ6AU.

40m

00 - 03: OX/DL6QK, CU2/DK1OY.

03 - 06: PJ8/DL5YM, CL8VP, TI4ZM.

06 - 09: HJ6PPN.

18 - 21: HF0POL, AP2AP, EP2MKO.

21 - 24: EM1HO, 5X1Z, R1ANZ.

30m

00 - 03: FG5EY.

06 - 09: KP3X.

15 - 18: HZ1AB.

18 - 21: EM1HO, 5N0T, OH0/DJ6AU, FH/DF2SS.

21 - 24: AA5DX/KP4, VR97BG, TK/S53R, TF/G2XTT, J6/PA3BBP, EA6/F2YT.



20m

00 - 03: JY8WA.

03 - 06: YV5DEH.

06 - 09: YI1OM, TR8IG.

09 - 12: 3D2PN, 9K2RR, BH5QW.

12 - 15: 5B4AFI, 9M6OO, JT1DS, E21CJN, 9V1WW, AP5OHA, TT8JWN, XV7TH.

15 - 18: 9M2TO, EP2MKO, AL7C, 9J2DR, HL0Z/4, BV2QM, VU2AJ/50, 5X1Z.

18 - 21: J6/PA3BBP, HF0POL, KH6CF, JY8WA, J38AH, HR6XX.

21 - 24: KP3W, CO2OR.

17m

06 - 09: 3DA0CA, OJ0/N4GN, 3D2PN.

09 - 12: 9M2OM/P, GD3VMW/P, OY/DL1MGB.

12 - 15: 5X1P, 9M6OO, 8Q7PV, V5/ZS6YG.



15 - 18: 9M6NA, 5B4/G3LNS, 7Q7EH, BZ4DHI.
18 - 21: ZP6CW, HP1XBI.

15m

09 - 12: 9H3ZV, JD1BTY, BV7FF, 3B8FG.
12 - 15: D44BC.
15 - 18: 5X1Z, 6W1AE, CE2GLR, VR2MM, FM/DF2SS.
18 - 21: HF0POL.

12m

18 - 21: J6/PA3ERC.

10m

09 - 12: 4U1ITU.
12 - 15: OY/DL1MGB.

SSB-Log August (Zeiten UTC)

40m

06 - 09: KP4ERJ*.
09 - 12: HV4NAC.

20m

12 - 15: 3V8BB.
15 - 18: HS0/IK4MRH, HL0C/4.
18 - 21: VP2EY, A41LZ*, A61AQ*.

17m

09 - 12: 5N0T.
12 - 15: OY/DL1MGB.
18 - 21: VP2EY.
12 - 15: CX6FP.

15m

12 - 15: 5X1Z, YBs.

21/29 MHz (RS-12)

15 - 18: TR8CA.

RTTY-Log August (Zeiten UTC)

20m

06 - 09: TK/F6FGY.
12 - 15: YI9VK.
21 - 24: TF/LA2IJ.

* = only heard stations

Vielen Dank für die Logauszüge und Berichte von HB9AGH, HB9ATH, HB9BCK, HB9BNB, HB5CC, HB9CHV, HB9CW, HB9DDZ, HB9DIG, HB9HT, HB9JNU, HB9MO, HE9ZDH.

Senden Sie bitte Ihren DX-Bericht bis 1. November 1997 an: Peter Egger (HB9BMY), Südstrasse 32, 2504 Biel.

DX-Calendar

C6-Bahamas (NA-080): Jon (EA2KL) and Luis (EA3ELM) will be QRV 1-8 Nov. as **EA2KL/C6A** and **EA3ELM/C6A** from Abaco, CW/SSB all bands, incl. WARC. QSL to home calls.

KH3-Johnston Isl. (OC-023): Al (KK5ZX) was not able to obtain a licence due to not having the correct paperwork! Al will be working on the island again in February 98 when he will have the correct paperwork to obtain a licence and be QRV.

ER-Moldavia: Chris (K4PC) will be QRV as **ER0PC** until 11 October. QSL via home call.

A4-Oman: A4 stations may be QRV 1 Oct-31 Dec, as home-call/SJ to celebrate the 25th anniversary of the Royal Omani Radio Society (ROARS).

JX-Jan Mayen (EU-022): Terje (LA3EX) will be QRV again in October as **JX3EX** incl. SSTV. QSL via home call.

KC4-Antarctica (AN-006): Roman (**EM1KA**) will be QRV from the Ukrainian research base at Vernadsky for another year including 6m.

ZL7-Chatham Isl. (OC-038) Lee (ZL2AL) Ron (ZL2TT) and ZL2AS, ZL2GI (xyl), ZL2HU, ZL2LF, ZL2RR will be active 21-28 October as **ZL7AA**, SSB 160-10m.

SO-Wolin Isl. A German group will operate as **SO5OE/1** from this Polish Island starting around 2000z on 3 Oct. and last until 6 Oct. QSL via DL7VRO.

VQ9-Chagos Isl. (AF-006): Pres (N6SS) is QRV again until November as **VQ9SS** and likes 160m. QSL via home call.

HB9CMZ.

QSL-Information

K7K via Bob Johnson (KE7LZ), 5627 West Hearn Road, Glendale, Arizona 83306, USA.

VK9WM, VK9WY via R. W. Thurley (VK4FM), 17 Meredith Avenue, Hornsby Heights, NSW 2077, Australia.

OL7HQ via OK1MD via bureau.

CO8TW via W3HNC.

FT4YD (1991), **OY/TF/TF7/F6AMI** (1991), **PA/F5KBF** (1992), **FT5XL** (1997) via F5NZO.

WP2Z via KU9C, POBox 5953, Parsippany, NJ 07054, USA.

ZL7AA and **ZM7A** via Lee Jennings (ZL2AL), POBox 54, Hastings 4201, New Zealand.

VP8CTR via Dominik Weiel (DL5EBE), Reinshagenstr. 99, D-42857 Remscheid, Germany.

IOTA-Länderstützpunkt und QSL-Prüfstelle

Das britische IOTA-Komitee der RSGB hat mit Wirkung vom 1. September 1997 den IOTA-Landesstützpunkt und QSL-Prüfstelle für Deutschland, OM Hans-Georg Göbel (DK1RV) auch zur QSL-Prüfstelle für Österreich und Schweiz/Liechtenstein benannt. Alle IOTA-Anträge und Updates sind nur noch an OM Göbel zu senden. Er steht natürlich auch für alle IOTA betreffenden Fragen zur Verfügung. Die deutschsprachige IOTA-Directory-Übersetzung des englischsprachigen «RSGB Yearbook und IOTA Directory 1997» und die Antragsdiskette für die papierlose Diplomverwaltung und -beantragung, sind ebenfalls über OM Göbel zu beziehen. Bei schriftlichen Anfragen bitte SASE beifügen.

Hans-Georg Göbel (DK1RV), Pf 1114, D-57235 Netphen, Deutschland
PR: DK1RV@DB0SGL, Email: dk1rv@t-online.de
HB9CUQ

EP2MKO via Igor Kovalov (UA6HCW), POBox 59, 357500 Pyatigorsk, Russia.

V2/KX9X, V26NA, 6Y5/KF9PL, 6Y5M via Sean Kutzko, 702 E Elm Street, Urbana, IL 61801, USA.

3D2SG via Steve, POBox 1354, Suva, Fiji Islands.

5A28 via Resep Gursoy (OE2GRP), POBox 200, A-5202 Neumarkt a.W., Austria.

YC9WZJ via Joni Salm, POBox 127, Sorong 98401, Indonesia.

ZK1AAT via John A. Tyson (KQ2I), POBox 165, Pottersville, NJ 07979, USA.

KP2/N2OO via Robert W. Schenk (N2OO), POBox 345, Tuckerton, NJ 08087, USA.

ZK1XXP via Robert Pond (WA4YBV), 9 River Cove, Portsmouth, VA 23703, USA.

JT1BL via N. Batchuluun, POBox 602, Ulan Bator 44, Mongolia via Japan.

IOTA-Checkpoint for Switzerland is now Hans-Georg Goebel (DK1RV), Postfach 1114, D-57235, Netphen, Germany.

HB9CMZ

Vorhersage der Ausbreitungsbedingungen für den Monat Oktober 1997

Conditions de propagation prévues pour le mois d'octobre 1997

Die Bandangabe wurde überall dort durch «—» ersetzt, wo die Absorptions-Grenzfrequenz (ALF oder LUF) gleich oder höher ist als die MUF selbst. Aufgrund der vorhandenen Dämpfung ist dann keine Verbindung möglich.

L'indication de la bande était remplacée par «—» dans les positions où la fréquence d'absorption dépasse la MUF. Dans ces cas aucun contact radio est possible.

Verwendbare Frequenzbänder zwischen Bern und Bandes de fréquence utilisables entre Berne et

W1-4	BA BA BA A A B CB CB DB DB CB BA
W6-7	BA BA BA BA BA B — CB DB DB CB CB
FM,6Y5	CA CA CA CA B CB EC FC FC EC CB CA
PY	CA CA BA CA B EC FC GC FC EC CB CA
ZS	CA BA BA DB EC FC GC FC FB DA CA CA
HS,9M2	CA CB — DC EC FC FC EB DA CA CA BA
JA	CB — — DC DB DB CB CB CA CA CB
VK (SP)	— — — — D D DC C CB CA CA C
VK (LP)	— — — — C DB DB — — — — —
ZL (SP)	— — — — EC EC C C CB CA CB —
ZL (LP)	C C C CB DB C — — — — —
FO (SP)	— C CA CA DB DC C — DC D — —
FO (LP)	— — — — — — — C CB DC — —

UT 00 02 04 06 08 10 12 14 16 18 20 22

A = 3.5 MHz, B = 7 MHz, C = 10 MHz, D = 14 MHz, E = 18 MHz, F = 21 MHz, G = 24.9 MHz, H = 28 MHz
(SP = Short path, LP = Long path)

Mittlere Sonnenfleckenzahl: 11

Nombre des taches solaires en moyenne: 11

Juli/juillet 1997: Monatsmittel/en moyenne: 7
max.: 41 (25.7.) min.: 0

HB9QO



AMATEURFUNKPEILEN

Beauftragter für Fuchsjagden:
Hans Endras (HB9QH), Riethof 11, 8604 Volketswil

Schweizermeisterschaften im Amateurfunkpeilen 1997

Am Wochenende 23./24. August 1997 konnte dieser von der Sektion Bern organisierte Anlass bei schönstem Wetter durchgeführt werden. Am Samstag massen sich 9 Wettkämpfer

und 1 Wettkämpferin im 2m-Wettbewerb im Wald bei Wahlendorf. Beim 80m-Wettbewerb am Sonntagmorgen starteten 18 OM und 2 YLs zum anspruchsvollen Parcours im Friesenberg-

wald. Die Rangliste zeigt, dass das Peilen mit alternierenden Füchsen nicht nur für junge, sportliche Personen ist, war doch der älteste Teilnehmer über 70-jährig. Zwei Teilnehmer aus Deutschland gaben dem Anlass einen internationalen «touch». Die Bedeutung der Schweizermeisterschaften wurde durch die Anwesenheit von Martin Dreyer (HB9PAL), Delegierter des USKA-Vorstandes unterstrichen. Nach der Rangverkündigung konnten alle Wettkämpfer und Wettkämpferinnen ein Diplom und einen kleinen Erinnerungspreis mit nach Hause nehmen.

An dieser Stelle sei allen Helfern und Wettkämpfern für ihren Einsatz herzlich gedankt. Wer die Strategie zum Peilen von alternierenden Füchsen erlernen will, findet bei den nächsten USKA-Fuchsjagden Gelegenheit, sich durch erfahrene «Fuchsjäger» instruieren zu lassen. Dem Schreibenden sind mehrere Personen bekannt die, nachdem sie sich durchgerungen hatten, einmal an einer solchen Fuchsjagd teilzunehmen, an dieser Art sehr grossen Gefallen gefunden haben.

Rolf von Allmen, HB9DGV

Rangliste 2m vom 23. August 1997, Ort: Bern

Rang	Start-Nummer	Name	Call	Nation	Laufzeit (Min. Sek.)	Anzahl Fuchse
1	9	Rudolf Paul	HB9AIR	CH	82.24	5
2	8	Rudolf Daniel	HE9WOF	CH	83.14	5
3	2	Thomann Hans	HB9RJT	CH	86.26	5
4	4	Endras Hans	HB9QH	CH	88.48	5
5	3	Schenkel Paul	HB9DFQ	CH	114.49	5
6	1	Busslinger Bruno	HB9HVF	CH	118.10	5
7	5	Schlumpf Erich	HB9CMU	CH	105.23	3
8	6	Capeder Leonhard	HE9PGZ	CH	129.07*	5
9	12	Gillen Thomas	DC1VA	D	120.27*	4
10	7	Capeder Pamela	HE9ZEH	CH	127.13*	4

* bezeichnet Zeitüberschreitung

Rangliste 80m vom 24. August 1997, Ort: Bern

Rang	Start-Nummer	Name	Call	Nation	Laufzeit (Min. Sek.)	Anzahl Fuchse
1	8	Rudolf Daniel	HE9WOF	CH	64.48	5
2	9	Rudolf Paul	HB9AIR	CH	68.11	5
3	7	Capeder Pamela	HE9ZEH	CH	77.42	5
4	2	Thomann Hans	HB9RJT	CH	79.10	5
5	4	Endras Hans	HB9QH	CH	88.41	5
6	6	Capeder Leonhard	HE9PGZ	CH	90.41	5
7	1	Busslinger Bruno	HB9HVF	CH	95.50	5
8	26	Gfeller Hans	HB9EAU	CH	105.04	5
9	21	Ingold Erwin	HB9BQO	CH	110.01	5
10	25	Nübel Wolf	HB9WN	CH	116.28	5
11	10	Amlinger Bernhard	HB9SYG	CH	112.09	4
12	16	Röthlisberger Bruno	HB9CNY	CH	117.27	4
13	18	Koch Dieter	HB9DFA	CH	106.42	3
14	20	Eilinger Bruno	HB9ALT	CH	106.45	3
15	17	Flühler Pirmin	HB9WDP	CH	111.14	3
16	23	Niggli Evelyne	HE9BXK	CH	114.16	3
17	12	Gillen Thomas	DC1VA	D	118.32	3
18	22	Huwyler Erhard	HB9BOH	CH	127.44*	5
19	19	la Grassa Giuseppe	HB9WBP	CH	122.32*	1
20	24	Hellwig Hans	-	D	147.14*	0

* bezeichnet Zeitüberschreitung

8. ARDF-Weltmeisterschaft in der BRD

Resultate

144 MHz

Senioren Einzel	1. V. Pospisil	CZE
	2. M. Baier	CZE
	3. J. Simecek	SVK
	41. D. Rudolf (HE9WOF)	SUI

Senioren Teams	1. CZE
	2. SVK
	3. UKR

Junioren Einzel	1. R. Karatchentsev	RUS
	2. R. Goubarev	RUS
	3. S. Lawecki	POL

Junioren Teams	1. RUS
	2. POL
	3. UKR

Damen Einzel	1. L. Toporova	SVK
	2. V. Sokolova	UKR
	3. T. Goureeve	RUS
	- P. Capeder (HE9ZEH)	SUI

Damen Teams	1. SVK
	2. UKR
	3. RUS

Oldtimer Einzel	1. M. Velikanov	UKR
	2. K. Javorka	CZE
	3. G. Vodenicharov	BUL
	22. H. Thomann (HB9RJT)	SUI
	28. L. Capeder (HE9ZEH)	SUI
	- R. von Allmen (HB9DGV)	SUI

Oldtimer Teams	1. UKR
	2. RUS
	3. POL
	10. SUI

Veteranen Einzel	1. A. Nestorov	BUL
	2. F. Lange	GER
	3. B. Brajovic	YUG

Veteranen Teams	1. GER
-----------------	--------

3,5 MHz

Senioren Einzel	1. S. Goureev	RUS
	2. K. Fucik	CZE
	3. T. Hajnacs	HNG
	33. D. Rudolf (HE9WOF)	SUI

Senioren Teams	1. RUS
	2. UKR
	3. CZE

Junioren Einzel	1. J. Oma	CZE
	2. Z. Cserpak	HNG
	3. S. Lawecki	POL

Junioren Teams	1. CZE
	2. RUS
	3. HNG

Damen Einzel	1. M. Omova	CZE
	2. N. Solovieva	RUS
	3. E. Fursa	UKR
	17. P. Capeder (HE9ZEH)	SUI

Damen Teams	1. RUS
	2. CZE
	3. UKR

Oldtimer Einzel	1. T. Gouliev	RUS
	2. V. Romanenko	UKR
	3. O. Fursa	UKR
	15. L. Capeder (HE9PGZ)	SUI
	30. R. von Allmen (HB9DGV)	SUI
	34. H. Thomann (HB9RJT)	SUI

Oldtimer Teams	1. RUS
	2. UKR
	3. HNG
	8. SUI

Veteranen Einzel	1. V. Kirguetov	RUS
	2. F. Lange	GER
	3. J. Tuttmann	GER

Veteranen Teams	1. GER
	2. S
	3. NOR

Total 248 Wettkämpfer aus 29 Ländern. Der detaillierte Bericht folgt im old man November 1997.

HB9QH

Fuchsjagden

Datum/Zeit: Samstag, 25. Oktober 1997, 14.00 Uhr
 Ort: Bremgartenwald (Parkplatz Glasbrunnen)
 Koordinaten: 598 400 / 201 150

Organisator: HE9ZAX
Anfahrt: Autobahnausfahrt Bern-Neufeld benutzen. Dann rechts abbiegen Richtung Lindenhofspital und Gymnasium. Am nächsten Kreisel wieder rechts abbiegen. Die Strecke ist ab dem Kreisel signalisiert. Dominik Amlinger, HE9ZAX

Plauschfuchsjagd mit anschliessendem gemütlichen Hock

Datum/Zeit: Sonntag, 30. November 1997, ab 10.00 Uhr

Ort: Waldhütte Rüfenach

Koordinaten: 657 800 / 261 475

Es werden auf 80m durchlaufende und intermitierende Füchse senden. Auch an 2m-Füchsen kann geübt werden.

Dieser Anlass ist speziell auch für wenig geübte Fuchsjäger und Angehörige geeignet.

Anschliessend gemütlicher Hock in der Waldhütte mit Bratfeuer (etwas zum Braten und Getränke selber mitbringen); Kaffee und Kuchen warten auf Euch. Bringt Fotos/Dias mit. Wir möchten auch das Jahresprogramm 1998 besprechen.

2m-Training

Datum/Zeit: Samstag, 27. Dezember 1997, 14.00 Uhr

Ort: Sportanlage Esp Baden Dättwil

Koordinaten: 664 700 / 255 450

Wer weitere Auskünfte wünscht, melde sich bitte bei Paul Rudolf, HB9AIR (Tel. 056 / 290 23 01)
Paul Rudolf, HB9AIR



OSCAR

Thomas Frey (HB9SKA), Holzgasse 2, 5242 Birr
E-Mail: hb9ska @ amsat.org

OSCAR-News

von Thomas Frey (HB9SKA) Holzgasse 2, 5242 Birr, E-Mail: hb9ska@amsat.org

OSCAR-10

Ken (G8VR) arbeitete W1XP, W4FJ und VE9HN. Bob (W1XP) arbeitete am Vorabend einige Japaner. Ken schaut nach Stationen, wenn sich AO-10 näher als 10'000 km zur Erde befindet. Bei einer Entfernung von 30'000 km beherrschen die «Alligatoren» die Szene.

W1XP berichtete Ken, dass er das Baken-signal auf 145.809 MHz als ein stabiles CW-Signal empfängt, bis es dann bei MA 2 ausgeschaltet wird.

John (G3WFM) berichtet, dass bei etwa MA 200 ganz USA inklusive W6 und KL7 mit exzellenten Signalen gearbeitet werden kann. Die Ausschaltung bei etwa MA5 erfolgt deshalb, weil der Satellit in den Erdschatten eintaucht, da die Sonne nach Westen wandert und AO-10 nach Osten. Es wäre auch möglich, am frühen Morgen VK5, VK6 und VK7 zu arbeiten, aber dort scheint niemand aktiv zu sein.

Satellite: **AO-10**
Catalog number: 14129
Epoch time: 97245.81292255
Element set: 503

Inclination: 26.1695 deg
RA of node: 128.8425 deg
Eccentricity: 0.6046674
Arg of perigee: 148.2074 deg
Mean anomaly: 269.5478 deg
Mean motion: 2.05881305 rev/day
Decay rate: -6.0000e-08 rev/day^2
Epoch rev: 10695
Checksum: 318

OSCAR-11

Während dem 20. Juni und 19. August wurden wieder gute Signale der Bake auf 145,826 MHz empfangen. Die besseren Signale resultieren aus einem stärkeren Bakensignal wegen tieferen Temperaturen der Bake.

Die Mode-S-Bake auf 2401,5 MHz ist eingeschaltet und wurde von Dean (AL7CR) in Anchorage, Alaska, und von Joe (KØVTY) in der Nähe von Omaha, Nebraska, gehört. Joe benutzt einen 60cm-Spiegel und einen Down East Microwave-Konverter. Daran angeschlossen ist ein Kenwood TR-781 mit einem Time Wave DSP-9 Filter. Die Bake wurde mit klaren und starken Signalen auch von Andreas

(IWØEAC) in Rom gehört. Er benutzt einen 60cm-Spiegel, 0,6 dB NF Vorverstärker und einen DB6NT-Konverter. John (LA2QAA) auf Frei Island, Norwegen, berichtete auch über starke Signale am 27. Juli. Er benutzt einen 50cm-Spiegel und einen GØMRF-Konverter.

DL7MAJ hörte am 7. September 1997 die 13cm-Bake sehr schwach um 13:35 UTC und um 15:10 UTC. Er verwendet einen selbstgebauten Vorverstärker und Konverter sowie eine 28-Wendel Helix-Antenne RHCP.

Satellite: **UO-11**
 Catalog number: 14781
 Epoch time: 97247.96918553
 Element set: 0014
 Inclination: 97.8426 deg
 RA of node: 226.0431 deg
 Eccentricity: 0.0012748
 Arg of perigee: 103.9746 deg
 Mean anomaly: 256.2876 deg
 Mean motion: 14.69577825 rev/day
 Decay rate: 1.4900e-06 rev/day²
 Epoch rev: 72297
 Checksum: 350

Radio Sputnik-15

IW9ELR hörte die Telemetrie-Bake auf 435.504 MHz mit einem sehr starken Signal von S9+. Auf 29.408 MHz war nur ein Träger ohne CW zu empfangen.

Satellite: **RS-16**
 Catalog number: 24744
 Epoch time: 97248.3275862
 Element set: 73
 Inclination: 97.2670 deg
 RA of node: 151.8653 deg
 Eccentricity: 0.0007660
 Arg of perigee: 149.9799 deg
 Mean anomaly: 210.1882 deg
 Mean motion: 15.31799198 rev/day
 Decay rate: 0.0004196 rev/day²
 Epoch rev: 2835
 Checksum: 344

OSCAR-16

AO-16 funktioniert wunderbar als PACSAT.

Satellite: **AO-16**
 Catalog number: 20439
 Epoch time: 97248.08822253
 Element set: 0093
 Inclination: 98.5321 deg
 RA of node: 331.1193 deg
 Eccentricity: 0.0011302
 Arg of perigee: 339.8839 deg
 Mean anomaly: 20.1901 deg
 Mean motion: 14.30016243 rev/day
 Decay rate: -2.1000e-07 rev/day²
 Epoch rev: 39765
 Checksum: 278

OSCAR-17

DL7MAJ hörte auch am 7. September 1997 die 13cm-Bake von DOVE um 11.20 UTC, 12.55 UTC und 19.20 UTC mit einem sehr guten Signal von etwa 10-15 dB über dem Rauschpegel. Die Fading-Periode beträgt 24 Sekunden.

Satellite: **DO-17**
 Catalog number: 20440
 Epoch time: 97248.20608577
 Element set: 0107
 Inclination: 98.5362 deg
 RA of node: 332.1543 deg
 Eccentricity: 0.0010993
 Arg of perigee: 337.6336 deg
 Mean anomaly: 22.4393 deg
 Mean motion: 14.30159157 rev/day
 Decay rate: -1.3000e-07 rev/day²
 Epoch rev: 39770
 Checksum: 299

OSCAR-19

Auch LO-19 funktioniert wunderbar als PACSAT.

Satellite: **LO-19**
 Catalog number: 20442
 Epoch time: 97248.16663147
 Element set: 0104
 Inclination: 98.5381 deg
 RA of node: 332.7154 deg
 Eccentricity: 0.0012302
 Arg of perigee: 336.5846 deg
 Mean anomaly: 23.4777 deg
 Mean motion: 14.30242411 rev/day
 Decay rate: -2.7000e-07 rev/day²
 Epoch rev: 39772
 Checksum: 294

OSCAR-22

Am 19. August 1997 wurde der OBC vom UO-22 noch einmal mit der verbesserten Flug-Software geladen. Der erste Reload fand am 16. Juli 1997 statt.

Eine Verbesserung besteht in der Performance des «housekeeping»-Systems, die andere in der Uplinkgeschwindigkeit, speziell bei grossen Files. Die Prüfsumme wird nun «on the fly» errechnet, anstatt erst beim Abschluss des Uploads. Dies konnte bei grossen Files bis zu einer Minute dauern; diese Verzögerung entfällt nun.

Satellite: **UO-22**
 Catalog number: 21575
 Epoch time: 97248.17643938
 Element set: 0811
 Inclination: 98.2916 deg
 RA of node: 305.8648 deg
 Eccentricity: 0.0008156
 Arg of perigee: 19.8955 deg
 Mean anomaly: 340.2554 deg

Mean motion: 14.37082316 rev/day
Decay rate: 3.9000e-07 rev/day²
Epoch rev: 32197
Checksum: 334

OSCAR-23

KITSAT-OSCAR-23 arbeitet auch gut im 9600 bps FSK Digital-Modus.

Am 11. August 1997 konnte KO-23 seinen 5. Geburtstag feiern. Bedenkt man seine vorhergesehene Lebenszeit von fünf Jahren, befindet er sich immer noch in einem guten Zustand.

Satellite: **KO-23**
Catalog number: 22077
Epoch time: 97247.74933156
Element set: 0693
Inclination: 66.0825 deg
RA of node: 338.6483 deg
Eccentricity: 0.0005782
Arg of perigee: 196.5439 deg
Mean anomaly: 163.5392 deg
Mean motion: 12.86303603 rev/day
Decay rate: -3.7000e-07 rev/day²
Epoch rev: 23798
Checksum: 341

OSCAR-25

KITSAT-OSCAR-25 arbeitet auch gut im 9600 bps FSK Digital-Modus.

Satellite: **KO-25**
Catalog number: 22828
Epoch time: 97248.21401626
Element set: 0571
Inclination: 98.5365 deg
RA of node: 320.9885 deg
Eccentricity: 0.0010615
Arg of perigee: 356.1294 deg
Mean anomaly: 3.9801 deg
Mean motion: 14.28188665 rev/day
Decay rate: -5.0000e-08 rev/day²
Epoch rev: 17363
Checksum: 316

OSCAR-27

AO-27 ist arbeitet normal im Repeater-Modus.

Satellite: **AO-27**
Catalog number: 22825
Epoch time: 97248.16659535
Element set: 0593
Inclination: 98.5402 deg
RA of node: 320.5893 deg
Eccentricity: 0.0009422
Arg of perigee: 11.8216 deg
Mean anomaly: 348.3194 deg
Mean motion: 14.27734192 rev/day
Decay rate: -2.2000e-07 rev/day²
Epoch rev: 20548
Checksum: 316

MIR

Es wurde angekündigt, dass mit der Mir-Crew 24 ein neuer TNC mitgeliefert würde, dies pasierte jedoch nicht.

David Wolf (KC5VPF), der Ende September mit STS-86 zur Raumstation flog, nimmt laut NASA den Platz von Mike Foale (KB5UAC) ein. Er darf auch die Amateurfunkausrüstung benutzen.

Zwischen dem 7. und 29. September 1997 lief ein Mir-Experiment mit der Packet Radio PMS-Station. Die Station wurde vom 2m-Band ins 70cm-Band, nach 437.650 MHz FM Simplex, umgeschaltet. Verschiedene AMSAT-Gruppen wollten Erfahrungen sammeln im Umgang mit der Doppler-Shift und dem Funkverkehr mit Mir und der kommenden internationalen Space-Station (ISS) auf 70cm. Weiter erhoffte man sich von diesem Experiment folgende Antworten:

1. Wird das 70cm-Band vom bestehenden VHF-Equipment gestört? Im Moment stört ja das Bordfunkgerät auf 143.625 MHz bis 145.9 MHz. Die MIREX-Gruppe arbeitet an einem Filter, welches diese Störungen beheben und im Oktober geliefert werden soll.
2. Wieviele Stationen rund um die Welt haben eine 70cm FM-Ausrüstung?
3. Stört der 70cm-Funkverkehr eine der Einrichtungen auf Mir?
- 4.+5. Können einfache Bodenstationen die Doppler-Shift auf 70cm, immerhin max. +/- 10 kHz, beherrschen und Mir in Phonie und Packet Radio arbeiten?

Bei Phonie darf die Frequenzabweichung nicht mehr als 3 kHz, bei Packet Radio weniger als 2 kHz betragen. In jedem Fall sollte man ein Satellitenprogramm verwenden, welches die Doppler-Shift berechnet und anzeigt und vielleicht sogar den Empfänger oder Transceiver steuern kann. Die angezeigte Shift bezieht sich auf die Empfangsfrequenz und ist bei Aufgang positiv. Für die Sendefrequenz ist die Shift zu negieren und ist bei Aufgang negativ. Bei Untergang ist die Empfangs-Shift negativ und die Sende-Shift positiv. Die Lösung mit einprogrammierten Kanälen ist nicht zu empfehlen, da die Shift nicht linear verläuft und nur beim höchsten Überflug +/- 10 kHz beträgt. Fliegt Mir entlang des Horizontes, beträgt die Shift nur etwa +/- 4 kHz.

Satellite: **MIR**
Catalog number: 16609
Epoch time: 97248.78260434
Element set: 578
Inclination: 51.6523 deg
RA of node: 40.8999 deg
Eccentricity: 0.0005203
Arg of perigee: 96.3088 deg

Mean anomaly: 263.8539 deg
Mean motion: 15.59943082 rev/day
Decay rate: 6.2880e-05 rev/day^2
Epoch rev: 65960
Checksum: 351

Phase-3D

Laut «Launchspace Newslane» (<http://www.newspace.com/feature/newslane/rocket.html>) und AMSAT-NA wird Ariane 502 ohne Phase-3D, sondern nur mit MaqSat am 30. September 1997 von Guiana starten.

ASUSat-1

An der Arizona State University (ASU) wurde von mehr als 200 Studenten ASUSat-1 gebaut. Laut «Launchspace Newslane» (<http://www.newspace.com/feature/newslane/rocket.html>) startete ASUSat-1 mit Geosat-FO/1 und Celestis-2 mit einer Taurus-Rakete am 15. September 1997 von der Vandenberg Air Force Base.

ASUSat-1 ist ein neuer Amateurfunksatellit mit einem Sender im 70cm-Band und zwei Empfängern im 2m-Band (Mode-J). Ein Empfänger wird für den Digital-Modus (Mode-JD), der andere für Phonie (Mode-JA) benutzt. Das Modem arbeitet mit 9600 bps.

Das Ziel ist, der AMSAT-Gemeinde ein Phonie-Repeater zur Verfügung zu stellen. Der digitale Modus wird nur zur Kommunikation mit der ASUSat-Bodenstation benutzt, wenn sich der Satellit in deren Sichtbereich befindet. Danach wird in den analogen Modus umgeschaltet. ASUSat-1 wird sich zu 85% - 90% seines Orbits im Phonie-Modus befinden.

Nach dem Start soll die Packet Radio-Bake mit 9600 bps FSK aktiviert werden um den Satelliten besser lokalisieren zu können. Der Satellit wird durch die Bodenstation gesteuert und

es soll sein Status abgefragt werden. Schlägt dies fehl, verbleibt der Satellit im Phonie-Modus für die AMSAT-Gemeinde. In der ASU-Homepage (<http://www.eas.asu.edu/~nasasg/asusat/asusat.html>) werden die Frequenzen für Uplink Downlink ungenau angegeben:

Uplink: 145.820 oder 145.990 MHz FM
Downlink: 436.500 oder 436.700 MHz FM

Welches Frequenzpaar zu welchem Modus gehört, ist unklar. Die Ausgangsleistung des Senders beträgt 2 Watt.

Sputnik-Nachbau

Der Start des ersten Sputnik am 4. Oktober 1957 markierte den Beginn einer neuen Epoche in der Geschichte. Französische und russische Schulen realisierten aus diesem Anlass einen Nachbau des ersten von Menschen geschaffenen Satelliten. Das Sputnik-Modell, im Massstab 1:3, soll am 4. Oktober 1997 während eines EVA von der Raumstation Mir ausgesetzt werden. Es sendet dann Biep-Signale mit 100 bis 200 mW Leistung während etwa 1 bis 2 Monaten im 2m-Amateurfunkband zwischen 145,810 und 145,850 MHz. Wie bei Sputnik-1 kann man über die Tonhöhe des Biep-Signals, abweichend von 1,3 kHz, auf die aktuelle Temperatur schliessen. Die Modulation ist FM.

Weitere Informationen unter <http://www.oceanes.fr/~fr5fc/angspoutnik.html> zu finden.

! Nicht vergessen!
Die aktuellsten OSCAR-News finden Sie in Ihrer Packet Radio Mailbox und neu im Internet. **!**

Redaktion: Helene Wyss (HB9ACO)
Im Etstel 280, 8607 Seegraben

Meine DX-Pedition 1997

von Hilde Möhringer (DL5UF)

Am Dienstag, den 18. Februar 1997, um 15.45 Uhr ging es ab Frankfurt in Richtung Südsee. Mit dabei waren Ulmar (DK1CE) und Berthold (DF5WA). Erster Stop war Los Angeles nach etwa 12 Stunden Flugzeit. Dort hatten wir einen Aufenthalt von etwa einer Stunde. Dann ging es weiter nach Fiji, wozu einschliesslich einer Zwischenlandung in Honolulu weitere 14 Stunden benötigt wurden. In Nadi, Fiji, landeten wir morgens gegen 5 Uhr. Da es erst am Nachmittag weiterging, hatte Ulmar (DK1CE) ein

Hotelzimmer bestellt, um ein wenig ausruhen zu können. Ein Taxi brachte uns ins Sheraton-Hotel, das erste Haus am Platz, etwa 20 Minuten mit dem Auto vom Flughafen entfernt. Ein Traum von einer Hotelanlage. Leider hat es den ganzen Vormittag geregnet, aber da wir sehr müde waren, machte uns das nicht viel aus. Nach einem ausgiebigen Frühstück und erholsamer Dusche war ausruhen angesagt. Ab Mittag war herrlicher Sonnenschein und wir schauten uns die Anlage von innen und aus-

sen näher an. Ein Taxi brachte uns später, verbunden mit einer kleinen Stadtrundfahrt, wieder zum Flughafen.

Am frühen Abend kamen wir pünktlich auf der Hauptinsel von Tonga an. Dort wurden wir mit Blumenkränzen empfangen. Manfred (A35MS), ein Deutscher, der dort wohnt und den wir schon von früher kannten, hatte uns eine Unterkunft besorgt. Das Gästehaus, in dem wir wohnten, wurde von einer Deutschen geführt. Sie lebt dort mit ihrem Sohn. Wir bekamen zwei «Bungalows» (Fale) – es sind wohl mehr Hütten, hi. Diese zu beschreiben würde zu weit führen. Aber es gab Moskito-Netze, ohne die es kaum möglich wäre, die Nacht schlafend hinter sich zu bringen. Auf jeden Fall war es wieder etwas Neues für uns.



Am Freitag Morgen fuhren wir mit unserer Wirtin Waltraud in die ca. 4 km entfernte Stadt. Ulmar und ich kannten uns ja schon aus, da wir 1989 schon einmal hier waren; doch für Berthold war das alles neu. Sie zeigte uns den Ort ein wenig, und brachte uns dann zu Manfred (A35MS). Von diesem wurden wir in seinem QRL erwartet. Die Wiedersehensfreude war gross auf beiden Seiten. Er hatte sich auch um unsere Gastlizenzen gekümmert, doch abholen mussten wir sie noch. Gegen Mittag hatten wir dann alle Formalitäten erledigt.

Für Samstag hatten wir eine Verabredung mit Manfred, den wir zum Essen eingeladen hatte. Danach liessen wir uns mit einem Taxi noch ein paar Stunden auf der Insel herumfahren, so auch zu den «Blowholes» und zu den «Flying Foxes».

Am Sonntag wurden wir früh zum Hafen gebracht. Von dort ging es mit einem Motorboot zum «Royal Sunset Resort», einer Ausfluginsel. Die Fahrt dauerte eine gute Stunde und es war ein herrlicher Sonntag. Abends um 17.00 Uhr waren wir wieder zurück. Für den Abend wurde uns ein Essen gebracht, welches im Erdloch gegart worden war – ein typisches



Tonga-Essen. In der Zwischenzeit mussten wir noch packen, da unsere Reise ja am Montag früh weiter ging nach Vava'u, unserem nächsten Ziel.

Der Abflug erfolgte pünktlich kurz vor 9 Uhr und eine gute Stunde Flug stand uns bevor. In Vava'u wurden wir auch erwartet und abgeholt. Unsere Hotelanlage lag ziemlich abseits der Stadt, ganz ruhig, direkt am Wasser. Am ersten Tag konnten wir bis zum späten Nachmittag nichts machen. Es war zu schwül und heiss, so dass wir uns über das erlösende Gewitter freuten. Bis zum Abend hatten wir aber dann doch unsere Antennen stehen und hängen. Ulmar versuchte QRV zu sein, doch die Ausbeute war mager.

Auch am zweiten Tag war tagsüber kein Betrieb auf den Bändern. Erst gegen Abend konnte ich einige JAs und Europäer arbeiten.

Für Mittwoch war eine Fahrt in die Stadt vorgesehen. Dort besuchten wir eine Eisfabrik, die von einem Deutschen geleitet wird. Er war leider nicht anwesend, aber das Eis war sehr gut. Gegen 4 Uhr waren wir wieder zu Hause. An diesem Abend ging ich nicht mit zum Essen. Das 20m-Band war offen und ich konnte gute 3 Stunden Betrieb machen. Ulmar übernahm später in CW.

Für den nächsten Tag hatten Ulmar und ich eine Segelbootsfahrt gebucht, mit noch anderen Hotelgästen. Es gab auch noch eine kleine Extratour zu einer Höhle mit sehr vielen Schwalbennestern; das war schon sehr interessant. Dazu mussten wir aber in ein kleines Boot steigen. An diesem Abend lief es nicht so gut mit der Funkerei. Regen und Gewitter verursachten viele Störungen.

Es kam der Freitag. Wir hatten ein Treffen mit Joana ausgemacht. Sie wohnt mit einem Einheimischen alleine auf einer entfernten Insel. Zufällig hatte ich das im vorigen Jahr schon in einer Zeitung gelesen. Ein Taxi brachte uns zum alten Hafen, wo wir von Moses, Joanas Mitbewohner, erwartet wurden. Nach einer 3/4-stündigen Fahrt mit einem kleinen Motorboot

waren wir dort. Joana ist eine Berlinerin und betreibt dort auf Kenutu die «Berlin-Bar». Wir bekamen einen Willkommenstrunk und hatten allerlei Gesprächsstoff. Sie bereitete uns ein tolles Mittagessen mit fünf Sorten Fisch, Papaya-Gemüse, Brotfrucht, selbstgebackenes Brot und Obstplatte. Wir haben natürlich einige Bilder gemacht und auch ein Gespräch mit ihr aufgezeichnet. Beschreiben kann man das kaum, wie sie da lebt; so etwas muss man schon selber gesehen haben, am anderen Ende der Welt. Waschbecken und Toilette sind draussen und es wimmelt den ganzen Tag von Mücken und anderem Ungeziefer. Aber es war alles sehenswert.

An diesem Abend war ich dann noch auf 15- und 20m QRV. Leider nicht mit Europäern, dafür war es aber auch weniger anstrengend.

Der Samstag verlief ohne besondere Vorkommnisse. Jeder machte mal Betrieb, wann immer es ging. Sonntagvormittag waren Ulmar und ich in der Kirche. Wir haben ein paar Bilder gemacht und Tonbandaufnahmen. Es war schon ein Erlebnis, daran teilzunehmen. Für Gäste gibt es einen extra Platz. Nach der Messe kamen viele Leute auf uns zu, gaben uns die Hand und hiessen uns willkommen; selbst der Pfarrer. Der Gesang war einmalig; so etwas habe ich bei uns noch nicht gehört.

Am Montagvormittag war Berthold zum Tauchen. Ulmar und ich fuhren in den Ort, um unseren Flug bestätigen zu lassen. Wir nahmen die Gelegenheit wahr, um noch einige Besorgungen zu machen. Es gibt ganz tolle Handarbeiten zu kaufen. Als wir zurückkamen, war Berthold schon da. Er machte ein paar Stunden CW-Betrieb. Als er zum Essen ging, übernahm ich in SSB. Trotz Pile-up und QRM hörte ich Sigrid (DL3LG); das war eine Freude. Später meldete sich auch noch Traudel (DL2GAG) und Nelly (XE1CI).

Der Dienstag brachte nicht viel mit der Funkerei. Nachmittags wurde abgebaut. Am Mittwochmorgen stand unser Taxi um 07.00 Uhr bereit. Wir wollten nach Ha'apai. Da die Telefonverbindung nicht klappte, um Zimmer zu bestellen, flogen wir also auf gut Glück. Nach etwa einer halben Stunde Flug waren wir dort. Mit einem Taxi liessen wir uns zum «Sandy Beach Resort» fahren und hofften, dort bleiben zu können. Es klappte auch. Uns empfing eine Deutsche. Sigi ist aus Hamburg und lebt hier schon neun Jahre mit ihrem Mann, der zu dieser Zeit in Berlin war. Sie haben 12 Bungalows, wovon wir den grössten und letzten in der Reihe bekamen. Wir bemühten uns, die Antennen so schnell wie möglich aufzustellen und aufzuhängen. Ulmar konnte ein Wasserleitungsrohr ergattern und dann ging es recht schnell. Wir haben ja schon Übung darin. Alsdann machten Ulmar und Berthold Betrieb



Hilde Möhringer, DL5UF

in CW. Aber nicht lange, da die Bedingungen nicht gut waren.

Am Donnerstag konnte Berthold mit einer Gruppe zum Tauchen gehen. Vorher bekamen wir ein tolles Breakfast, mit allem drum und dran. Ich versuchte auf verschiedenen Bändern QRV zu sein, aber in drei Stunden kamen keine 20 QSOs zusammen. Das lohnte sich wirklich nicht. Also, Badeanzug anziehen und ab ins klare Wasser, direkt vor dem Haus. Am Abend ging es dann für ein paar Stunden auf 20m. Als die beiden vom Nachessen zurückkamen, machte Berthold auf verschiedenen Bändern in CW Betrieb, so lange es ging.

Fortsetzung old man 11/1997

Contest-Resultate

DX-YL to North American Contests

DX-YL	CW	NA YL	
DL2FCA	27	1st place	WA2NFY 45
CT1YH	12	2nd place	N8UOO 30
HB9ARC	9	3rd place	WA8YPY 9

In SSB war leider keine DL YL tätig.

Herzlichen Glückwunsch Greta!



USKA

USKA Sektion St. Gallen

Die USKA Sektion St. Gallen führt ab dem 5. November 1997 in St. Gallen einen

Newcomer Kurs

durch.

Interessenten melden sich bitte bei Heinz Bolli (HB9KOF)

Tel. 071 367 18 78.



INTERNATIONAL

Grosse Ehre für Ulrich und Irène Liggerstorfer (HB9CUB)

Verleihung der «Goldenen Antenne» an Schweizerehepaar

Die Stadt Bad Bentheim verleiht seit 1982 alljährlich einem einzelnen oder einer Gruppe von Funkamateuren für herausragende humanitäre Leistungen auf dem Gebiet des Amateurfunks die «Goldene Antenne».

Über die Auszeichnung, der eine weltweite Ausschreibung vorausgeht, entscheidet eine Jury, die sich zusammensetzt aus dem Vorsitzenden des Verbandes der Funkamateure der Deutschen Bundespost (VFDP), des Deutschen Amateurradioclubs (DARC), der Internationalen Amateur Radio Union (IARU, Region 1), der Vereniging van Radio Zendamateurs (VRZA), der Vereniging voor Experimenteel Radio Onderzoek in Nederland (VERON) sowie dem Bürgermeister der Stadt Bad Bentheim und dem Schirmherrn der Deutsch-Niederländischen Amateurfunktagung.

Nach Sichtung und Bewertung der zahlreich vorliegenden Vorschläge von Funkamateuren aus dem In- und Ausland hat die Jury entschieden, dem Ehepaar Liggerstorfer, in Anerkennung ihrer aussergewöhnlichen humanitären Leistungen in der Rumänienhilfe die

GOLDENE ANTENNE 1997

zuzuerkennen.

In einer würdigen Feier, zur Eröffnung der 29. Deutsch-Niederländischen Amateurfunkertage wurde die Goldene Antenne im Kurhaus Bad Bentheim an das Ehepaar Liggerstorfer aus Uetendorf überreicht.

Ulrich Liggerstorfer war über das Funknetz der «Medical Assistance Radio», einem Zusammenschluss deutscher Funkamateure, der nach der politischen Wende in Rumänien vor allem medizinische Hilfsleistungen organisierte, auf die Probleme dort aufmerksam geworden (wir berichteten im old man darüber, Ausgaben 2/1992 - 4/1992).

Er schloss sich einer Organisation Soforthilfe an und gründete 1992 mit seiner Frau Irène den Verein «Die Region Thun hilft Rumänien». Der Verein verfügt heute über 400 aktive und 2000 passive Mitglieder. Die Krankenschwester und vierfache Mutter Irène Liggerstorfer ist Vorsitzende des Schweizerischen Hilfsvereins für Rumänien und wurde inzwischen in den rumä-

nischen Städten Schässburg und Caransebes zur Ehrenbürgerin ernannt.

Im Namen der USKA gratuliere ich Euch ganz herzlich zu dieser ausserordentlichen hohen Auszeichnung, die, nach Euren Aussagen für Euch einem «Nobelpreis» gleichkommt. Wir Funkamateure aus der Schweiz sind sehr stolz auf Euch!

*v.r.n.l. Irène Liggerstorfer,
Bürgermeister Alsmeyer,
Ulrich Liggerstorfer
(HB9CUB)*

Werner Müller (HB9CUQ)



Funk-, Computer- und Elektronikbörse

Am Samstag, 15. November 1997 öffnen sich zum sechsten Male die Tore der Hardt-Halle in Durmersheim (Kreis Rastatt) zur «Rheintal Electronica '97», eine Funk-, Computer- und Elektronikbörse mit grosser Händlerbeteiligung. Beginn ist um 09.00 Uhr, Ende gegen 17.00 Uhr. Der Anfahrtsweg wird ab Autobahnausfahrt Rastatt und Karlsruhe-Süd ausgeschildert.

Auf rund 2500 Quadratmeter Ausstellungsfläche und an über 300 Tischen präsentieren private und gewerbliche Anbieter aus dem In- und Ausland eine breite Palette fabrikfrischer und gebrauchter technischer Finessen. Durmersheim, zwischen Rastatt und Karlsruhe, wird wieder ein idealer Anziehungspunkt für viele Funkamateure, Kurzwellenhörer und Elektronikfreunde aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland sein. Über 3000 Besucher nutzten in den vergangenen Jahren diese Möglichkeit zum preiswerten Einkauf. Angeboten werden Amateur- und CB-Funkgeräte, Antennen, Computer, Software, Elektronische Bauteile, Literatur, Zusatzgeräte sowie Zubehör und vieles mehr.

Vereine und Arbeitsgemeinschaften informieren über die verschiedenen Computer und Funkgeräte, sowie deren Anwendungsmöglichkeiten. «Internet» und die digitale Datenübertragung «Packet-Radio» zeigen in praktischer Demonstration Kontext zum Funkbereich auf. Kostenlose Überprüfung der Funkgeräte führen Spezialisten vom Bundesamt für Post- und Telekommunikation (BAPT) durch. Vortragsreihen im Halleninnern beschäftigen sich thematisch mit Amateurfunk für Anfänger und Fortgeschrittene. Einführungen in den Amateurfunk, technische Details beim Antennenbau und der Anwendung von «Packet-Radio» mit Amateurfunkanlagen. Darüberhinaus gibt es selbstverständlich jede Menge Informationen. Gegen

16.00 Uhr findet eine Diskussionsrunde statt, bei dem es wertvolle Sachpreise zu gewinnen gibt. Wer sich noch einen der wenigen freien Ausstellungstische sichern möchte, oder einen Anfahrtsweg, Übernachtungsmöglichkeiten oder weitere Informationen wünscht, schreibt an: «Rheintal Electronica '97» Postfach 41, D-76463 Bietigheim/Baden. Tel 07245/937597, Fax: 07245/937598.

Club SK1BL 50 year anniversary

This HAM-club was founded on the island of Gotland back in 1947 and celebrates it's 50th anniversary during 1997.

To commemorate this is a short-term award issued during 1997. The rules are very simple. You need 50 points. QSOs during 1997 are valid. Each QSO with the special call sign of 7S1BL counts as 25 points per band and mode. SM1-, SH1-stations and SK1BL counts as 15 points per band and mode and every other SK1- and SL1-station counts as 10 points per band and mode.

QSO via repeater are valid.

No QSLs are needed. Send your logextracts together with the awardfee of USD 5 or 10 IRCs, to the address above.

An easy way to find SM1-stations are on the IOTA-frequency of 14260 kHz or on the local SM1-net Sundays at 0930 UTC on 3720 kHz SSB. Or if the conditions are good via our local VHF-repeater on channel R7.

Welcome with your application!
On behalf of Gotlands Radioclub;

Gotlands Radioclub, SK1BL
c/o Eric Wennström
Vasagatan 9 - 324
SE - 172 67 Sundbyberg
Sweden



TECHNIK

Redaktion: Dr. Peter Erni (HB9BWN), Römerstrasse 34, 5400 Baden
Packet: HB9BWN @ hb9aj Compu Serve: 100602, 1507

Ansteuerung von Linearendstufen mit dem Transceiver IC-706

René Staub (HB9LGA), Stettbachstrasse 125E, 8051 Zürich

Die Ansteuerung einer ICOM fremden Endstufe ist mit dem IC-706 nicht direkt möglich. Vermutlich dachten die Entwicklungsingenieure von ICOM nur an die hauseigenen Endstufen, welche über die notwendigen Schnittstellen verfügen.

Um Abhilfe zu schaffen, entwickelte ein amerikanischer Funkamateur eine Ansteuerungs-Elektronik. Als Leser der Zeitschrift CQ fiel mir der Schaltungsvorschlag auf. Innerhalb einer Stunde war die Schaltung auf ein Versuchsboard gebracht

und bereit zur Inbetriebnahme. Sofort nach dem Einschalten des Transceivers leuchtete die rote LED (D1) auf, welche das Durchschalten des Transistors Q2 anzeigt (Bild 1). Zuerst dachte ich an einen Schaltungsfehler meinerseits. Nach einigen Messungen war mir aber klar, dass die Schaltung als solche in Ordnung war, nur eben im Verbund mit dem IC-706 war ein Hund versteckt. Ich habe den Artikel von John (K4PRC) mehrmals im Detail gelesen. Nach seinen Angaben sollte die



USKA Warenverkauf

Rita Gysi, Bühlstrasse 23, 5033 Buchs AG
Telefon + Fax 062 / 823 27 00

Postkonto: 60-31370-8, USKA-Warenverkauf, 5033 Buchs AG

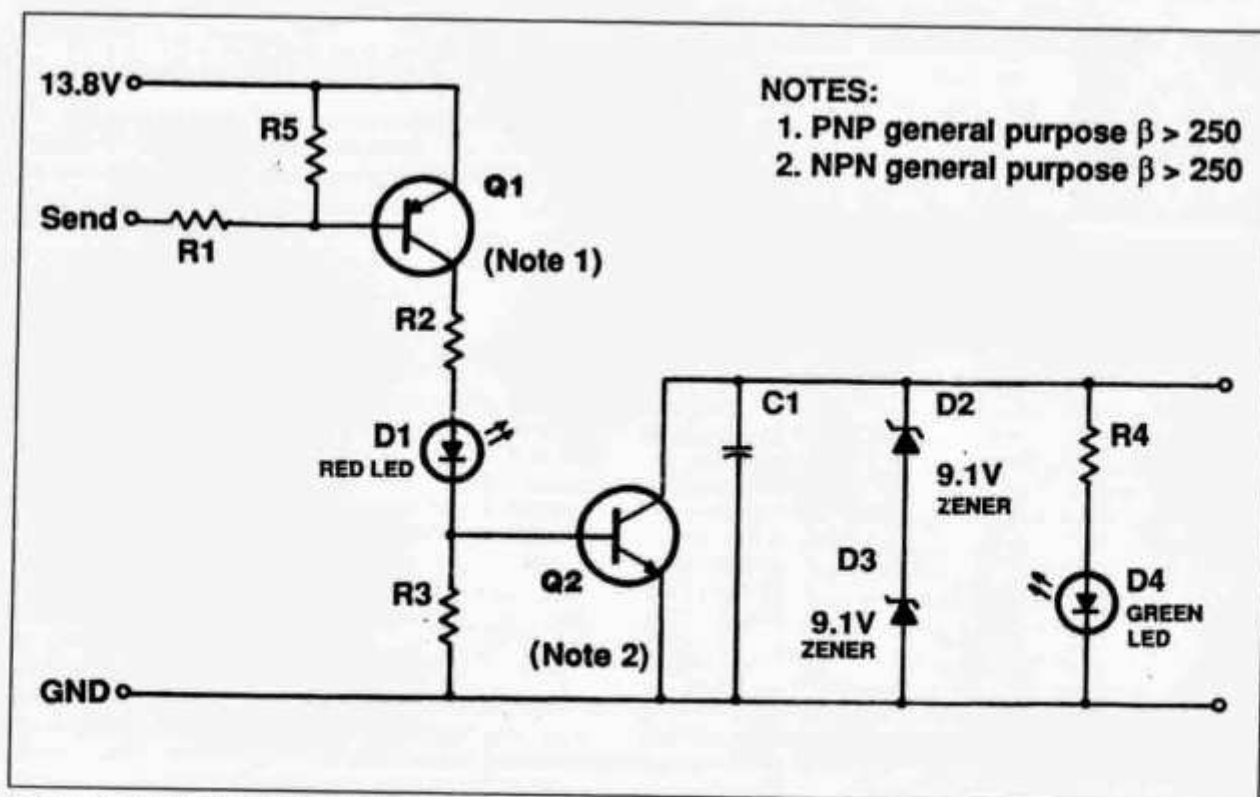
Best.-Nr.	Preis	Autor/Verlag	Sprache	Artikel, Beschreibung
Fachbücher				
11	36,00	Hille K.	d	Einstieg in die Amateurfunktechnik, Teil A+B
13	vergriffen	Héritier E. HB9DX	d	Jahrbuch für den Funkamateure 1997
14	19,00	Autorenteam	d	CW-Manual, alle Informationen für den CW-Operateur
15	37,00	ARRL	e	Operating Manual
16	NEU 25,00	ARRL	e	QRP Power
17	52,00	ARRL	e	ARRL Handbook 1997, neu inkl. Software
18	! 35,00	ARRL	e	ARRL Antenna Book, 17. Ausgabe. Inkl. Antennenberechnungsdiskette
18A	NEU 50,00	ARRL	e	ARRL Antenna Book, 18. Ausgabe. Inkl. Antennenberechnungsdiskette
18B	NEU 25,00	ARRL	e	ARRL Vertical Antenna Classics
18C	NEU 36,00	ARRL	e	Antenna Compendium Vol. 4
18D	NEU 36,00	ARRL	e	Antenna Compendium Vol. 5
19	39,00	Gierlach W.	d	Das DARC Antennenbuch, 2. Auflage
20A	93,00	Franckh-Kosmos	d	Rothammels-Antennenbuch, 11. Auflage (832 Seiten, 850 s/w-Abbildungen, 145 Tabellen)
23	32,00	Davidoff M.	e	Satellite Experimenter's Handbook
24	25,00	Stuber R.	d	Faszination der kurzen Wellen, HB9-Chronik 1911 - 1946
29	80,00	Pilloud O.	f	Examen technique de radio amateur, Manuel de référence
29B	80,00	Pilloud O. (HB9CEM)	f	Guide d'étude pour le livret TELECOM: Exemples de problèmes d'examen
29C	NEU 80,00	Pilloud O. (HB9CEM)	d	Studien-Führer für die TELECOM Broschüre (deutsche Fassung)
46	36,00	Devoldere J. ON4UN	d	Low Band DXing, Übersetzung der engl. Ausgabe
47		Grünfeld G.	d	Digitale Betriebstechnik Packet Radio, 3. Auflage (Anhang aktualisiert)
48	28,00	DK5BI	d	Fax/SSTV - Praxisbuch für Funkamateure
Callbook, Listen, Sammelkarten				
1	8,00	USKA		Stations-Logbuch/Carnet de log; A4
1A	7,00	USKA		Stations-Logbuch, nicht geheftet für Computerlogs
2	6,00	USKA		Stations-Logbuch/Carnet de log; A5
9	13,00	USKA		Verzeichnis der Amateurfunkkonzessionäre und der Inhaber eines Amateurfunk-Empfangsrufzeichens, USKA-Mitglieder, Ausgabe: März 1997 (mit Kantonsbezeichnung)
10	25,00	DARC		Callbook 1997 CD-ROM (HB9/DL/OE/LX)
38	11,00	USKA		Sammelkarten OLD MAN (rot, blau) Bitte Farbe angeben!
39	NEU 69,00	DARC		International und US-Callbook 1997 auf CD-ROM (1997 Summer Edition)
41	59,00	DARC		Callbook North American Listings 1997
42	20,00	Schwarz H.	d	Call Sign Directory mit DXCC-Liste, Ausgabe 1996
Karten				
30A	20,00	DARC		Radio Amateur Atlas, A4, 20 Seiten, 4-farbig
31	18,00	Traxel		Radio Amateur Karte der Welt, 98x68 cm (BxH), ungefalt
31A	12,00	Traxel		Radio Amateur Karte der Welt, gefaltet
33	12,00	DARC		Beamkarte, fünffarbig, 54x50 cm, ungefalt
34	vergriffen	USKA		Locatorkarte Schweiz, 124x86 cm (1:300000), ungefalt
35	22,00	DARC		Locatorkarte Europa, 98x68 cm, cellophaniert, ungefalt
35A	12,00	Traxel		Locatorkarte Europa, gefaltet
Abzeichen, Signete, Diverses				
4	3,00	USKA		USKA-Abzeichen für Knopfloch / Insigne USKA boutonnière
5	5,00	USKA		USKA-Abzeichen, PIN, 18mm hoch / USKA insigne broche
5A	19,50	DK5PZ		USKA-Krawatte mit USKA-Signet, blau oder rot (Farbe angeben!)
6	18,00	USKA		USKA-Wimpel 20x30cm, rot / Fanion USKA 20x30cm, rouge
7	2,00	USKA		USKA-Signet, selbstklebend / Ecusson USKA, autocollant
43	7,00	USKA		USKA-Sticker, 6x12cm, schwarz/gold, zum Aufnähen

! AKTION ** letzte gedruckte Ausgabe

Preise inkl. Porto und Verpackung. Bestellungen schriftlich oder telefonisch.

Prix y compris frais de port et emballage. Commandes par écrit ou par téléphone.

10/97



NOTES:

1. PNP general purpose $\beta > 250$
2. NPN general purpose $\beta > 250$

Bild 1: Schaltschema der Ansteuerung

Schaltung richtig arbeiten. Vielleicht ist die amerikanische Ausführung des IC-706 im Vergleich zur europäischen Version in diesem Detail wirklich unterschiedlich ausgeführt. Nun, ich habe mir keine grauen Haare wachsen lassen und kurzerhand einige Werte so verändert, dass die Schaltung auch mit der europäischen Version des Transceivers einwandfrei arbeitet. Die Ansteuerungs-Elektronik kann unter Umständen auch für andere Transceiver eingesetzt werden. Dabei ist zu beachten, dass beim Senden der Eingang der Schaltung auf Masse gezogen wird.

Schaltungsbeschreibung

Wenn das Sendesignal des IC-706 den Widerstand R1 auf Masse zieht (ca. 8 V auf 0 V) und somit den Sender aktiviert, schaltet Q1 durch, Strom fließt und bringt D1 (LED rot) zum Leuchten. Q2 erhält nun eine positive Basisvorspannung. Der Kollektor von Q2 wird auf Masse gelegt und steuert über das interne Relais die Linearendstufe an. Das Aufleuchten von D1 meldet, dass die Linearendstufe aktiviert ist, bzw. dass die Schaltung arbeitet. Die Leuchtdiode D4 zeigt die Bereitschaft der Endstufe an. Auf die Leuchtdiode D4 mit dem Vorwiderstand R4 kann ohne weiteres verzichtet werden. D2 und D3 sind beides 9.1 V Zenerdioden und wirken mit C1 als Schutz von Q2 vor induktiven Überspannungen. Durch die Serieschaltung der Zenerdioden wird die Spannung über Q2 auf 18,2 V begrenzt. Beim Abschalten des Relais, welches sich in der Endstufe befindet, wird der Transistor Q2 vor der entstehenden Gegen-EMK geschützt.

Die benötigten Bauteile sind problemlos zu beziehen. Der DIN-Stecker wird im Zubehör des IC-706 mitgeliefert. Die Schaltung arbeitete nach der Modifikation einwandfrei. Beim Nachbau ist sicherzustellen, dass das Treiberrelais in der Endstufe für max. 12-15 Volt ausgelegt ist. Der Autor lehnt jegliche Haftung für ein eventuelles Fehlverhalten der Schaltung oder der daraus entstehenden Schäden ab. Der Nachbau erfolgt in Eigenverantwortung des Lesers.

Q1 2N2907
Q2 2N1711, 2N3053
R1 56K
R2 2.2K
R3 10K
R4 470
R5 3.3K
C1 0.01µF
D1 LED rot
D2 Z9.1V
D3 Z9.1V
D4 LED grün

Tabelle 1: Stückliste

Correction

Dans la quatrième partie de l'article «Apprivoisez un Laser», les figures 11 et 12 page 32 de l'old man septembre 1997 sont erronées: elles ne correspondent pas au schéma de la figure 8. Elles sont à remplacer par les suivantes:

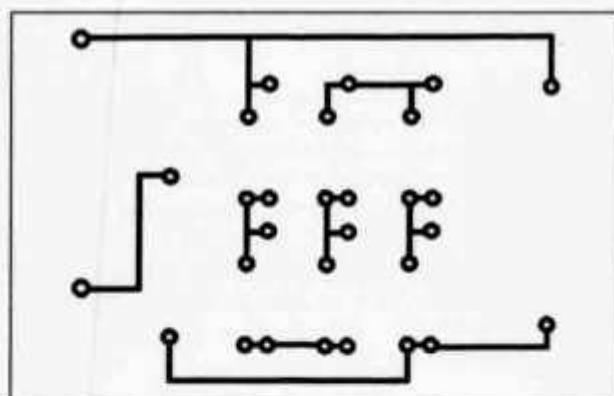


Figure 11: Circuit imprimé du filtre THT

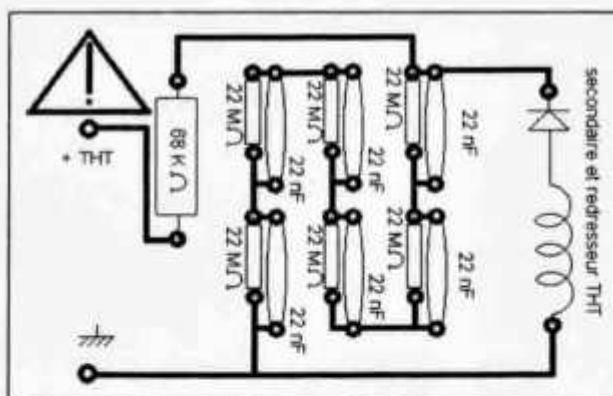


Figure 12: Plan d'implantation des composants du filtre THT. Il faut y ajouter un redresseur si votre trafo THT n'en comporte pas.

HAMBÖRSE

Tarif für Mitglieder der USKA: Bis zu drei Zeilen Fr. 6.-, jede weitere Zeile Fr. 2.-. Nichtmitglieder: Bis zu drei Zeilen Fr. 12.-, jede weitere Zeile Fr. 4.-. Angebrochene Zeilen werden voll berechnet.

Suche Militär-Funkmaterial der CH-Armee: Sender, Empfänger und Zubehör für meine Sammlung. Zustand unwichtig, wird restauriert. Auch Einzelteile sind für mich interessant (Röhren, Umformer, Ersatzteile, Verbindungskabel, Reglemente, Techn. Unterlagen etc.). Werfen Sie nichts weg, ich kanns vielleicht noch gebrauchen. Barzahlung. Daniel Jenni, 3232 Ins. Tel. P: 032 / 313 24 27, G: 032 / 312 91 44.

Radio-, Grammo-, TV- und Funkgeräte an der RETRO-TECHNICA in Bern, 25.+26.10.97, 6. Technik-Börse, Hallen 4+5, BEAexpo. Ausf. Wankdorf. 9-18/17 Uhr. Info: 032 / 358 18 10.

Für den **Aufbau meiner Sammlung** historischer Telekommunikation suche ich **zu kaufen:** Kurzwellen-Empfänger der 20er- bis 50er-Jahre (Markengeräte und Eigenbauten), Radioapparate, Röhren, Literatur, Prospekte, Werbematerial, usw. Defektes Material wird sorgfältig restauriert. Roland Anderau (HB9AZV), Unterdorfstrasse 11, 3072 Ostermündigen, Tel. P: 031 / 932 37 38, G: 031 / 386 50 56.

Suche im Sihltal Region Langnau a./A., Adliswil, Oberrieden, günstige (bis Fr. 1200.-, alles inklusive, Heizung, P oder Garage) 2-3 Zimmerwohnung mit Antennenmöglichkeit auf dem Dach (für eine GP und eine FD-4). Mietbeginn nach Vereinbarung. Angebote bitte unter Tel. (G): 01 / 456 13 35 oder abends ab 18 Uhr unter 01 / 713 20 76.

Zu verschenken an Selbstabholer Commodore 64, Floppy VC-1541, Drucker Riteman C+, Farbplotter VC-1520, Farbmonitor Taxan, Datasette 1530, div. SW. Peter Moser (HB9RCQ), Neunkirch/SH, Tel./Fax 052 / 681 50 61/63.

CT1 Algarve: Ferienhaus für 4 Personen, 1 km zum Strand, KW/UKW-Antennen, gute Funklage, zu vermieten. HB9JCG, Tel. 0049 9081/88519, Fax: 0049 9081/87845.

Verkaufe: 1 Kenwood TS-820S; 1 Antennentuner FC-902; 1 2m Kreuzyagi mit Kabel; 1 W3-2000; 1

Labornetzgerät 2,5 A; 1 Ladegerät 10-500 mA; 1 TR-Empfänger. Anfragen: Tel. 01 / 810 67 31.

Verkaufe: TenTec Delta II TRX, allband HF, 0-100 W, stufenloses Quarzfilter, 4-jährig, 1A-Zustand, Fr. 1385.- (NP Fr. 2425.-); Kenwood TS-700S, Fr. 480.-. F. Fischer (HB9BOY), 6055 Alpnach, Tel. 041 / 670 39 39.

Zu verkaufen: Schlumberger Stabilock 4040 und Radio Code Analyser 4922 mit allen Optionen für Natel C ausgerüstet, inklusive Manuals, Fr. 7000.-. HB9LDH, Tel./Fax (ab 20 Uhr) 056 / 621 13 01.

A vendre: Kenwood TS-520S, filtre 500 Hz, très bon état, peu utilisé; Linéaire ampli HF 2-30 MHz, 12 V (13,8) Typhoon 150 avec préampli Récéption, tout transistors AM - FM - CW, input 500 W, utilisé quelques heures; Linear amplifier 100 W, 144 MHz, Microwave Modules avec préampli, FM - SSB, 13,8 V, comme neuf. HB9DAE, Tél. (le soir) 021 / 646 30 69.

HAM-freundliches QTH zu mieten gesucht, möglichst in ländlicher Gegend, für (sonst) ruhigen Rentner und Antennenbuff. Freundlichen Dank für Hinweise an HB9LCI, Tel. 01 / 481 68 35.

Verkaufe: Sommerkamp FT-757GX II, HF allmode, 100 W, Fr. 900.-; passendes Netzgerät FP-757HD, 20 A, Fr. 200.-; Sommerkamp FT-225RD, 2m allmode, 25 W, Fr. 900.-; PK-232MBX RTTY/ARQ/PR-Konverter, Fr. 250.-; Flexayagi FX-213, 7-el., 2m, neu, Fr. 100.-. David Bodmer (HB9LBA), Fon&Fax 01 / 291 18 05.

Suche defekte Funkgeräte, Scanner, Empfänger, Laptop-Computer und Faxgeräte. Für Bastelzwecke und als Ersatzteillieferer. HB9ROH, Tel./Fax P: 032 / 636 39 23, Tel. G: 032 / 624 27 75.

Verkaufe: 2m Handfunk 136-174 MHz Kenwood TH-28E mit Schnellladegerät und 12 V Zusatzakku, Fr. 400.-; dazu gratis Kenwood TH-205E 154-174 MHz mit Handmikrofon. Michael Balzer, Härtlich Gada, 7213 Valzeina, Tel. 081 / 325 10 92.

Zu verkaufen 1A-Antennenanlage: drehb. Mast für Montage in Giebel Dach, unten 3-teilige Stahlkonstruktion 6,5m, darüber Al-Schiebemast 4,5m; Antennen: 5-el. 20/15/10m, 4-el. 2m, 48-el. 70cm, Rotor unter Dach, inkl. Blitzschutz usw. Ferngest. Anpassung zu 2x20m-Dipol für 160/80/40m. Billig, je nach Mithilfe bei Demontage. HB9BL, Tel. 01 / 362 17 87.

Gesucht: Collins Tischmikrofon SM-2. Peter Langenegger (HB9PL), Tel. 01 / 936 21 21.

RETRO-TECHNICA
Wandorf **BERN** REAexpo
HALLEN 4 + 5
25. + 26. Oktober 1997
Sa. 9.00 – 18.00 / So. 9.00 – 17.00

6. TECHNIK-BÖRSE
Büromaschinen & Computer, Musik- & Spiel-
automaten, Drehorgeln, Schallplatten, Uhren,
Spielzeug, Radio, TV, Foto-, Film- & Video,
Funk-, Elektro- & Mess-Technik, phys. Instr.,
Maschinen, Apparate & Zubehör aller Art.

VERKAUFEN KAUFEN TAUSCHEN
RTB, Postfach, CH-2537 Vaulfelin
Tel. 032 358 18 10 Fax 032 358 19 10
www.raib.ch

HAM HELP

Suche für 5H3HS «Hubert in Uwemba» einen Parabolspiegel mit 3-3.5m Durchmesser. Angebote bitte an Joos Christoph (HB9HAL), Tel. 081 / 284 88 59.

Gratis an Selbstabholer: GP-Antenne R5 bei HB9AHL, Tel. P: 062 / 822 06 29 oder G: 031 / 324 78 31.

Suche erneut einen Testbildgenerator für das ATV-Relais HB9GR. Angebote bitte an Joos Christoph (HB9HAL), Tel. 081 / 284 88 59.

Neu! Ab sofort lieferbar! Neu!

Das **rega**  Notruf-Funkgerät

Zodiac 1414 für Jedermann (mit Rega-Gönnert-Ausweis)

Fr. 699.-

Infos bei: Max Kleiner, Funk-Electronic
Binzackerstr. 4, 8620 Wetzikon ZH
Tel. 01 / 930 72 84, Fax 01 / 930 56 16
Der Spezialist für Funk + Telekommunikation mit eigener Reparaturwerkstatt



Zu verkaufen: Je 1 Linear Tokyo HL-30U, 144 MHz und HL-35U, 430 MHz! Kantronics Kam allmode Interface. Unterlagen vorhanden. Preise nach Vereinbarung! Anfragen an: HB9ATZ, Tel. 041 / 420 45 55.

Im Auftrag zu verkaufen: FT-767DX mit PS, Fr. 850.-; Ten Tec Corsair II mit PS, Fr. 450.-; FL-7000 500 W HF-Linear, Fr. 780.-; Heathkit SB-1000 1 kW HF-Linear, Fr. 750.- SM-220 Stationsmonitor, Fr. 400.-; Ten Tec ATU 2 kW, Fr. 300.-; AT-230 ATU 200 W, Fr. 250.-; Aut. ATU FT-757AT, Fr. 450.-; IC-2500E 70/23cm 35/10 W FM-Gerät, Fr. 480.-; TW-4000A 2m/70cm 25 W FM-Gerät, 430.-; TR-9500 70cm allmode 10 W, Fr. 450.-; IC-120 mit 10 W Linear 23cm FM-Gerät, Fr. 520.-; FL-2050 50 W 2m Linear, Fr. 180.-; Telereader CWR-685E, Fr. 300.-; Tono 5000 mit Printer, Fr. 350.-; diverse Antennen von 23cm bis HF; SWR/Power Meter; Netzgeräte; Lautsprecher uvm. Anfragen ab 18.00 Uhr unter Tel. 052 / 376 12 96 oder e-mail: 100724.2637@CompuServe.COM

Zu verkaufen: ICOM R-8500 Breitband-Empfänger, original verpackt, gekauft August 1997, Fr. 1600.-. HE9KEC, Tel. (ab 19 Uhr) 041 / 420 37 61.

Zu verkaufen: Yaesu FT-1000, neuwertig (wenig gebraucht); Kelemen-Antenne 40/20/15/10m, Fritzel FD-3/2KW, diverses Kleinzubehör. Tel. 01 / 491 69 06.

Zu verkaufen: Transceiver FT-757GX (inkl. Geber ETM-SQ, Antennen-Tuner AT-230 und Speaker SP-930); Power Supply EP-3010 (25 A); Yaesu FT-290R (inkl. Tuner CNW-727); Standard Twin-Bander C-5600. Alle Geräte in bestem Zustand mit Manual und Originalverpackung. Angebote von Selbstabholer an René Mörker (HB9DEM), Kirchweg 30, 8102 Oberengstringen, Tel./Fax 01 / 750 50 64 (abends ab 19.00 Uhr), e-Mail: rmoerker@access.ch

QRP-Bausätze von Oak Hills Research

OHR-400	4-Band TCVR 80/40/30/20m	Fr. 550.-
OHR-100	für 40, 30, 20 oder 15m	Fr. 252.-
CL20/40	2-Band TCVR 20/40m	Fr. 379.-
SPIRIT	für 40, 20 oder 15m	Fr. 299.-
QRP-20	für 20m	Fr. 169.-
SPRINT	für 80, 40 oder 30m	Fr. 179.-
WM-2	QRP-Wattmeter 0,1/1/10W	Fr. 148.-
SCF-1	Audiofilter	Fr. 120.-
Key-Kit	für OHR-400 oder CL-2040	Fr. 68.-
DD-1	6-digit Counter IF offset max 50 Mc	Fr. 138.-

Interessiert?

Gerne schicken wir Ihnen Unterlagen über diese Bausätze und unser QRP-Programm.

Selcom AG, Lenzburg 062 / 891 55 66

Ihr QRP-Spezialist Fax 062 / 891 55 67

USA * 11 JAHRE HAMVENTION DAYTON - TOUR * USA

AMERIKA: Erfüllen Sie sich einen langersehnten Wunsch! Profitieren Sie, wie bereits über 1500 zufriedene Teilnehmer von diesem einmaligen Superangebot! Des grossen Erfolges und der erneuten Nachfrage wegen organisiere ich 1998 wieder eine eindrucksvolle und unvergessliche Flug- und Mietwagen-Rundreise zur



"HAMVENTION" 1998

Dayton OHIO, USA

Funkamateurtreffen mit weltgrösster Amateurradio - Ausstellung

Nonstop Flug am 14. Mai nach Dayton (Cincinnati), Besuch von Dayton ("Hamvention" Unterkunft Nähe Messegelände, US-Air-Force-Museum), Sonntag 17. Mai, Weiterflug nach New Orleans, drei Tage Aufenthalt in New Orleans, Fahrt durch Louisiana und Texas nach Galveston / Texas City (Badeort am Golf von Mexiko), zwei Tage Aufenthalt in der Umgebung von Houston (Besuch des L.B.J. NASA-Space Center). Rückflug der 10 tägigen Grundreise ist am 22. Mai ab Houston, Texas.

10 Tage nur Fr. 1699.-

vom 14. Mai bis 23. Mai 1998

5 Zusatztage "Texas" (22. Mai bis 27. Mai 1998) Aufpreis Fr. 433.-

Ab Houston / Galveston der Golfküste entlang nach Corpus Christi und via San Antonio, (River Walk & The Alamo) und Austin (Countrymusik Stadt) nach Dallas, (J.F.Kennedy Attentatort Sixth Floor Museum; South Fork Ranch; Fort Worth, Stockyards Western Town). Rückflug am 26. Mai ab Dallas, Texas.

(Ab hier bestens geeignet für die unten aufgeführte 16-tägige Anschlussreise.)

Grosse organisierte 16-tägige Anschlussreise für nur Fr. 1099.-

"GO WEST - ON ROUTE 66" & "COWBOY - TOUR"

West- Nord- und Ostwärts ab Dallas - auf der "HISTORIC ROUTE 66" und zu den Cowboys nach Wyoming vom 27. Mai bis 12. Juni 1998. Besuch vieler Sehenswürdigkeiten in Texas (Amarillo Cadillac-Ranch), New-Mexiko (Kiowa Nat'l Grasslands, Indian Pueblos), Colorado (Colorado Springs, Denver, Rocky Mountain & Dinosaur N.P.), Utah (Salt Lake City, Temple Square, weltgrösste Kupfermine Kennecott's), Wyoming (Grand Teton, Yellowstone & Bighorn Canyon N.P. Buffalo Bill Museum in Cody, Devils Tower), Idaho (West Yellowstone), South Dakota (Mount Rushmore N.M., Crazy Horse Mem., Badlands N.M., 1880 Old Town), Minnesota (Mal of Amerika, grösstes Kaufhaus der USA), Wisconsin (New Glarus und Monroe, historische Schweizerstädte, House on the Rock, "Miller" Bierbrauerei, Harley Davidson Werkbesichtigung), Illinois (Chicago, Sears Tower, höchstes Gebäude der Welt, Lake Michigan und noch vieles mehr. Rückflug der Anschlussreise ab Chicago oder ab vielen andern Städten ohne Aufpreis möglich.

* * * INDY 500 * * *

SPEZIAL: RENNBESUCH "INDY - 500" (22. / 24. Mai 1998) Aufpreis Fr. 444.-

Bedingt durch das neue, spätere HAMVENTION Datum bietet sich die einmalige Gelegenheit das verrückteste und spektakulärste Autorennen der Welt in Indianapolis zu besuchen. Für drei Tage verlassen Sie die Gruppe in Texas, fliegen nach Indianapolis, besuchen am 23. 5. die Parade / am 24. 5. das Rennen und fliegen am 25. 5. zurück nach Europa oder für die Weiterreise wieder zur Gruppe nach Texas.

Eintrittskarten zum Rennen bei mir erhältlich. Alles beste nummerierte Sitzplätze und reservierte Parkplätze!

Inbegriffen: Alle Transatlantik und Inland Linienflüge mit SWISSAIR / DELTA, alle Verpflegungen während der Flüge, alle Übernachtungen, Mietwagen mit unbegrenzten Meilen inkl. Vollkaskoversicherung, Reiserouten-Dokumentationen, Reiseleitung, individuelle Verlängerung möglich. Aufpreis für Flüge ab/nach DL / OE Fr. 150.- Anmeldung und Reiseprogramm anfordern bei:

Martin K. Lehmann, HB9BHP, Feldstrasse 34, P.O. Box 132, 3604 Thun, Tel. 033 / 336 19 40 und 079 311 15 56

Achtung: Weil supergünstig, bitte sofort anmelden! Platzzahl beschränkt!

E - Mail: m.lehmann@bluewin.ch

ECHO DER SCHWEIZ

Radio macht Geschichte

Sonderausstellung
zum 75-Jahr-Jubiläum
des Schweizerischen
Rundfunks



3. Oktober 1997
bis 1. März 1998
Museum für Kommunikation
Helvetiastrasse 16, Bern
Tel. 031 357 55 55
Di - So, 10 - 17 Uhr

Museum für
Kommunikation
Musée de la
communication
Museo della
comunicazione
Museum of
communication

Ihr Reparatur-Partner

für Amateurfunk-, CB- und
Elektronik-Geräte
aller Art und Marken

Feldbergstrasse 2, 6319 Allenwinden
(ehemals HB9MY)

Duschietta
elektronik

HB9APR

Grosser Messgerätepark bis 1.8 GHz

Mo. bis Fr. 9-12, 14-18 Uhr
Samstag nur nach Vereinbarung
041 - 711 23 09 oder 041 - 711 99 40

für kranke Geräte

Für Ihr Hobby und QRL Aktion

Profitieren Sie von unseren
regelmässigen Aktionen. Auf
Wunsch faxen oder senden wir
Ihnen die Daten und Preise zu.

Hardware

ASUS ATI COMPAQ DEC
IBM.SPC intel LOGITECH ONIKO

EDV-Beratung

PC-Support, Soll/Ist-Analysen,
Evaluation, Installation und
Wartung. Ihr Partner:

Thomas Frey Informatik

Holzgasse 2, 5242 Birr

Tel. 056 444 93 41, HB9SKA

ICOM IC-706 MK II



Verbesserungen: MK II

- Empfänger Empfindlichkeit bis 200 MHz
- Modulator und Sendesignal
- Bedienoberfläche (Software)
- Lüftersteuerung, Lautsprecher
- 2 x opt. Filter
- VHF Ausgangsleistung 20 Watt

2 kW Tuner 1,8-30 MHz
(TOP-Mechanik, kein MFJ)
mit Digital-LED PEP-Anzeige
Fr. 630.-

(Preisänderungen vorbehalten)

FT-920 mit DSP	2950.-
FT-1000MP	3500.-
FT-50R	525.-
VX-1R	540.-
FT-8100/MH36	895.-
IC-207H/E inkl. 9K6 Packet	780.-
IC-706 MKII	1950.-
IC-756 mit DSP	3550.-
IC-775DSP	5350.-
IC-821H/E	2650.-
IC-AH3 auto. Tuner Drahtant.	750.-
IC-AE180	750.-
IC-R8500/E	2550.-
IC-R10	595.-
IC-T7/E inkl. Disk. Software	500.-
IC-HM56 DTMF, 1750 Hz	100.-

Kopfhörer-Mikrofonset 95.-

ADONIS Tischmikrophone	ab 138.-
BENCHER Paddles & Taster	
ALPHA-DELTA Koaxschalter	
DAIWA SWR Meter	ab 140.-
AR-7030	1550.-
NRD-345	1450.-
Hy-Gain DX-77	500.-
Frequenzzähler 1-1300 MHz	150.-
Netzgerät 1-15V/34A	260.-

FUNK-BOX, HB9LGA

Postfach, 8051 Zürich

Tel./Fax 01 / 321 43 82 (Mo-Fr 17.30-19.30 Uhr)

→ Neu: Ham Shop wieder geöffnet!
Montag und Dienstag 09.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 18.00 Uhr
Ein motiviertes Team freut sich auf Ihren Besuch.
Prompter Postversand.



Neu: Fr. 18.80

Gongolski	Computer und Radio	30.—
Siebel	Sender und Frequenzen	45.80
Red	KW-Drahtantennen selbst gebaut	20.80
Gierlach	DARC-Antennenbuch	40.—
Klawitter	Technik, Tips und Tricks	25.80
DARC	FAX, SSTV-Praxisbuch	27.—
Schwarz	Call Sign Directory	21.—
Schiffhauer	Weltempfänger-Testbuch Nr. 8	27.80
Grünfeld	Packet Radio	29.50
Heikinheimo	The Amateur Conversations Guide, 8 spr.	19.90
Roth	Packet Radio	47.50
Zugehör	Packet Radio für Einsteiger	19.90
Rauhut	QRP mit kl. Leistung um die Welt	20.10
Siebel	Antennenratgeber	19.80
Rachow	QRP-Baubuch	36.20
Cartographia	QTH-Locator-Map Europa 1:6'000'000	15.—
Cartographia	Prefix map of the world 1:42'000'000	15.—
Team	CW-Manual	18.60
Klüss	Kurzwellen-Drahtantennen	25.—
Rothammel	Antennenbuch	93.—

Deitron, HB9CWA, Ihr Partner in Elektronik-Literatur
Hohlstrasse 612, 8048 Zürich, Tel. 01 / 431 77 30, FAX 01 / 431 77 40

NEVKO AG

Informatik & Kommunikationstechnik

Ab sofort bei HB 9 CRU:

Poststrasse 24 • Postfach 4526 • 6304 Zug
Tel.: 041 - 710 02 73 • Fax: 041 - 710 02 93
Natal-D: 079 - 341 90 56

VHF/UHF-Handfunk- und Mobilgeräte zu sensationellen Preisen

Mobiltransceiver AE 560

2-Meter-Handy AE 105

2m/70cm Duoband-Handy AE 106



Fr. 499,-



Fr. 399,-



Fr. 799,-

Kompakter Amateurfunk-Mobiltransceiver für das 2m-VHF-Band, Ausgangsleistung von 50 Watt. Europäische Frequenzbereich von 144 bis 146 MHz schaltbar. Anzeigefeld für: eingestellte Frequenz, Status sowie S- und Power-Meter. Kanalaraster in allen weltweit üblichen Schritten von 5 bis 25 kHz programmierbar. Die Sendeleistung ist schaltbar: 50 Watt = High und ca. 5 W = Low.
Die Repeaterablage bis 15.995 MHz programmierbar. CTCSS-Encoder/Decoder nachrüstbar. Interessante Frequenzen können auf 40 Speicherkanälen + 1 Call-Kanal abgelegt werden.
Abmessungen: 140 * 40 * 154 mm

Komfortables 2m-Handfunkgerät mit minimalen Abmessungen und maximalen Leistungen. Grosses LC-Display mit schaltbarer Hintergrundbeleuchtung. Kanalaraster in allen gängigen Schritten programmierbar. Weitere Funktionen: Dual Watch, 6 unterschiedliche Scan-Betriebsarten, DTMF Encoder und Decoder, CTCSS-Encoder (Decoder als Option), 1750 Hz-Tonruf, Stromsparschaltung, Auto-Power-Off-Funktion.
Frequenzbereich: 144 – 146 MHz
Ausgangsleistung: Max. 5W (13.8 V), in drei Stufen schaltbar. Betriebsspannung: 6-15 V
130 * 60 * 30 mm, 270 Gramm

Kompaktes 2m/70cm Duoband-Handy, Voll-Duplexbetrieb oder Simultanempfang auf 2 m oder 70 cm. DTMF-Modul, Crossband-Repeaterbetrieb, 5 Scanmodi in 3 Betriebsarten, serienmässig 40 Speicherkanäle programmierbar, mit Zusatzmemory pro Band 100 Speicherkanäle.
Frequenzbereich: 144 – 146 MHz / 430 – 440 MHz, im Empfang auf 350 – 470 / 830 – 990 MHz (FM) und 100 – 170 MHz (AM) erweiterbar.
Ausgangsleistung: Max. 5 W (13.8 V), in drei Stufen schaltbar, Betriebsspannung 6 – 15 V
150 * 70 * 35 mm, 380 Gramm

Unterlagen und detaillierte technische Daten erhalten Sie auf Wunsch von HB 9 CRU.

ILT Schule

Die Schule für Amateurfunk

Nach der ILT-Methode lernen Sie garantiert und sicher alles, was Sie brauchen, um die PTT-Lizenzprüfungen auch ohne Vorkenntnisse erfolgreich bestehen zu können. Die ILT Schule hat einen professionellen Schulbetrieb mit einem **vollmotivierten Team**, das aus mehrheitlich aktiven Funkamateuren besteht. Bei ILT ist Ihre Zeit gut investiert.

Unsere modernen, hellen Schulräume sind gut erreichbar.

- Technik und Reglemente (2m Lizenz) im **Fernstudium** mit Praxis-Seminar. Beginn jederzeit.
- Technik und Reglemente (2m Lizenz) an der **Abendschule**.
- **Morsekurs** (für weltweiten Amateurfunk) mit individuellen Trainings-Log und dem neuen Klartext-Morse-trainer mt-8 mit PTT-gerechten Prüfungen. Beginn jederzeit (Erfolgsquote: seit 10 Jahren 100%).
- **Mathematik-Vorkurs** (sehr empfehlenswert). Beginn: 23. Oktober 1997 / 6. Mai 1998.
- **Hauptkurs**. Beginn: 27. November 1997 / 10. Juni 1998.
- **Labor- und Selbstbau-Seminarien**: Elektronik praxisnah selbst erleben (inkl. **Digitaltechnik**).
- Angepasst an die neuen PTT-Vorschriften, ILT Prüfungen nach PTT-Anforderungen.
- Bestes professionelles Lehrmaterial (über 600 Seiten Kursmaterial und Musterlösungswege, nicht lediglich einige fotokopierte Blätter). Optimale Betreuung der Schüler bis zur Lizenzprüfung.
- Reglemente, QSO und Betriebstechnik, praktische Demonstrationen, Vorträge von Gastreferenten.
- Gemischtes Studium (Abendschule/Fernstudium). Teil-Studium für Hospitanten (z.B. nur Reglemente).

ILT führt Sie sicher zur faszinierenden Welt des Amateurfunks. Hier lernen Sie die gesamte Materie wirklich kompetent und erfolgreich. Keine Vorkenntnisse erforderlich, keine Aufnahmeprüfung. Lerntempo 3-16 Monate. Dank persönlicher Atmosphäre effizientes Lernen.

Das Schulsekretariat und der Ham-Shop ist offen: Mo + Di 09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr. An den übrigen Tagen erreichbar per Telefon und Fax.

Umfassende ILT-Broschüre anfordern:

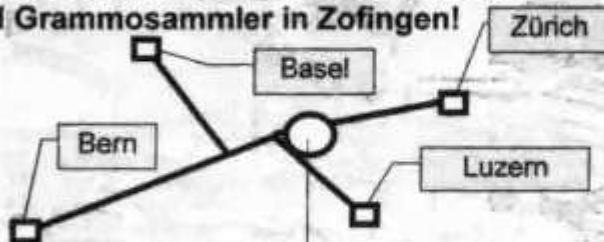
ILT Schule, **HB9CWA**, Hohlstrasse 612, 8048 Zürich

Tel. 01 / 431 77 30, Fax 01 / 431 77 40 oder Tel. 01 / 813 10 60 (abends)

Surplus Party **Zofingen** **25. Oktober 97**

Traditioneller Flohmarkt des Funkervereins Zofingerrunde und der Schweizerischen Radio- und Grammosammler in Zofingen!

- 0830 Türöffnung Flohmarkt
 ✓ Snack-Bar ✓ Ham-Beiz
- 1500 Kurzvortrag
 "Portabelantennen HF/VHF"
- 1800 Schluss der Veranstaltung



weitere Info: <http://www.starnet.ch/markt/hb9fx>

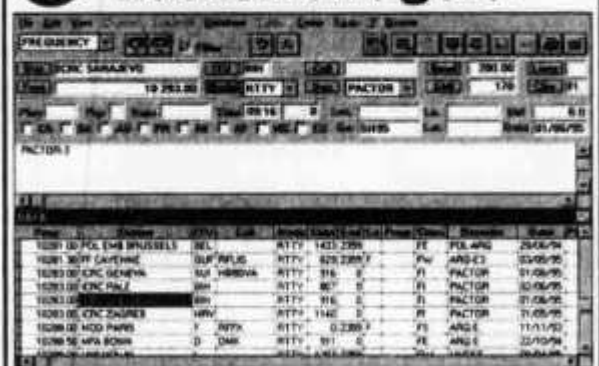
Tischreservation:

Bei Bedarf von mehr als 4 (vier!)
 Tischmetern halten wir bis 9 Uhr Platz frei!
 Wir senden aber keine Bestätigung.

hb9fx@starnet.ch
 hb9fx@hb9eas.ch.eu
 P.O. Box 484
 CH- 4800 Zofingen

Mehrzweckhalle
Zofingen, Wegweiser
 ab Autobahn N1
 Ausfahrt Oftringen
 qrv: HB9FX 145.550

shoc RadioManager Fr 157.-



RadioManager 4.25E enthält alle RX/TX-Treiber und die neuesten (Sept. 97), professionellen RadioData mit ca. 80'000 Einträgen (37'000 HF, 20'000 VHF/UHF Schweiz/Umgebung). Datenbank-Scannen, automatische Senderidentifikation, komplexe Filter, Speicherverwaltung und Timerbetrieb sind möglich. RadioManager unterstützt die meisten Empfänger/Transceiver und Decoder. Windows 3.1x, 95, NT. Keine Behinderung durch Kopierschutz. Weiter lieferbar: RM4.25S (Spectrum/Decoder), RM4.25P (LAN).

WAVECOM Decoder Fr 4995.-



W41PC Data Decoder und Analyzer. "Echte" DSP Technologie mit zwei 56002-66 und einem TMS34010 Prozessor. Mehr als 70 Betriebsarten (HF, VHF/UHF, Satellite). Echtzeit FFT-Display und Code-Analyse. Bis zu 4 Karten in einem PC. Stand-alone Version W4100 DSP lieferbar!

shoc, Ing. HTL R. Hänggi, Weiherhof 10, 8604 Volketswil, Schweiz, Tel. ++41-89-421 5037, FAX ++41-1-997 1556
E-Mail shoc@compuserve.com
<http://ourworld.compuserve.com/homepages/shoc/>

KELEMEN Multiband Drahtantennen

Symmetrische Multiband-Dipole mit Sperrkreis-Traps für jedes weitere Band. Teilweise ganz erhebliche Längenverkürzung. Leichtbauweise. Alle Typen mit BALUN und SO-239 Buchse.

Typ/Bänder	Leistung	Länge in mm
DP-1608040	400 W	52
DP-1608040	2 KW	54
DP-16080	400 W	64
DP-16080	2 KW	66
DP-16080S	400 W	48
DP-16080S	2 KW	48
DP-8040	400 W	30
DP-8040	2 KW	32
DP-8040S	400 W	27
DP-8040S	2 KW	27
DP-W3 DZZ	200 W	34
DP-W3 DZZ	1 KW	34
DP-804020	400 W	26
DP-804020	2 KW	28
DP-8040201510	400 W	22
DP-4020	400 W	16
DP-4020	2 KW	17
DP-4020S	400 W	14
DP-4020S	2 KW	14
DP-4030	400 W	20
DP-4030	2 KW	21
DP-40201510	400 W	11,6
DP-201510	400 W	7
DP-804030	400 W	27
DP-804030	2 KW	28
DP-WARC	400 W	10
DP-WARC+40	400 W	12,6
DP-WARC+8040	400 W	26
DPD-8040	1 KW	39
DPD-8040	2 KW	39
DPK-8040	400 W	22
DPK-8040	2 KW	22
DPK-160	1 KW	32
DPK-160	1 KW	40
DPK-80	1 KW	21
DPK-40	1 KW	12

Und weitere Typen wie Monobänder, FD-3, FD-4 etc.

Wir liefern zu Export-Preisen (ohne deutsche Mehrwertsteuer) in die Schweiz. Einfache Abwicklung durch Zahlung in SFR auf unser Konto beim Postcheckamt Basel. Bitte fordern Sie unsere kostenlosen Unterlagen oder ein konkretes Angebot.

FUNKSCANNER

von Uniden Bearcat, REALISTIC, COMMTEL, Stabo, Yupiteru auf Anfrage. Liste kostenlos. Ausführliche Prospekte gegen SFR 10,- (Anrechnung beim Kauf)

LPD und FreeNet

Funkgeräte auf Anfrage!

TRETTER FUNKELEKTRONIK

DIRK-ULRICH TRETTER
Ob der Steig 12 • D-89155 Erbach
Tel. 00 49 - 73 05 - 76 67
Fax 00 49 - 73 05 - 2 26 41

Kurzwellenantennen von HB 9 CRU

KELEMEN

Drahtantennen

für Funkamateure mit Antennengenehmigung

Gustav Kelemen Antennen sind Drahtantennen mit Sperrkreisen aus Teflonkoaxkabel. Diese verkürzten Antennen sind sehr leicht, absolut witterungs- und temperaturbeständig. Sperrkreisantennen können Monoband-Fullsize-Antennen nicht ersetzen, sie bieten doch den Multiband-Betrieb dort, wo die Platzverhältnisse andere Antennen nicht zulassen. (400 Watt - Dauerstrich entspricht 750 Watt PEP)

Mehrband- antennen	DP 1608040	2000 W	Länge:	54 m	Fr.	399,-
	DP 8040	2000 W	Länge:	32 m	Fr.	349,-
	DP 8040	400 W	Länge:	30 m	Fr.	209,-
	DP 804030	2000 W	Länge:	28 m	Fr.	349,-
	DP 8040201510	400 W	Länge:	22 m	Fr.	399,-
	DP 804020	2000 W	Länge:	28 m	Fr.	379,-
	DP 201510	400 W	Länge:	7 m	Fr.	249,-
	DP WARC	400 W	Länge:	10 m	Fr.	249,-
Kurze Dipole	DP 8040 + WARC	400 W	Länge:	26 m	Fr.	399,-
	DPK 160	1000 W	Länge:	32 m	Fr.	199,-
	DPK 80	1000 W	Länge:	18 m	Fr.	199,-
	DPK 40	1000 W	Länge:	12 m	Fr.	189,-

alle aufgeführten Antennen ab Lager Zug sofort lieferbar,

weitere der rund 60 Typen, wie Monoblätter, FD-3, FD4-Windom, UKW-Groundplane, etc. auf Anfrage

ISOTRON

Magnetische L/C-Strahler für KW

für Funkamateure mit Antennenverbot, Balkon, Terrasse oder unterwegs

ISOTRON-Antennen sind Monoband-Kurzwellenantennen, welche dadurch elektrisch resonant sind, indem sie nur drei Dinge benötigen: eine grosse Spule und zwei Metallbleche als Kapazitäten in Serie. So werden sie nur einmal auf den Resonanzpunkt abgestimmt und arbeiten dann ohne Tuner und ohne Radials.

Band	160 m	80 m	40 m	20 m	17 m	15 m	12 m	10 m
Höhe, cm	85	85	60	60	53	53	53	40
Bandbreite, khz	100	110	250	350	450	450	450	1000
Speisung, Ohm	50	50	50	50	50	50	50	50
Gewicht, kg	3.5	3	2	1	1	1	1	0.7
Leistung, Watt PEP	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000
Preis, Fr.	459,-	289,-	269,-	249,-	239,-	229,-	219,-	219,-

Weiter im Programm:

Flexa-Yagi

VHF-/UHF-Antennen

die gewinnbringenden, robusten und superleichten Richtantennen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gern HB 9 CRU unter Telefon 079 - 341 90 56.

Gern senden wir Ihnen weitere Unterlagen, Prospektmaterial, etc. zu.

Die Leser der Fachzeitschrift

funk
Die internationale Zeitschrift für Funktechnik

wählten
den

AR-7030

AR-5000 



**zum besten
KW-Empfänger**



des Jahres 1996
(siehe funk 8/97)



**zum besten
Scanner**

bogerfunk wurde hierfür gleich zweimal

Das Goldene **1997** *überreicht.*
MIKROFON

bogerfunk
SCHWEIZ

Bahnhofstr. 4, CH-8590 Romanshorn, Tel./Fax (071) 4611057

Neuerscheinung Herbst '97 Frequenz-Handbuch

**Frequenz-Handbuch der mobilen und festen
Funkdienste der Schweiz
27 MHz-36 GHz • Radiocom Band 1**

erscheint neu im Herbst 1997 nun bereits in der 12. Ausgabe 1998/99. Das wiederum umfassend überarbeitete und stark erweiterte Buch enthält jetzt mehr als 14'000 Frequenzeinträge. Die sehr präzisen Angaben machen diese Publikation zum unentbehrlichen und einzigartigen Referenz- und Nachschlagewerk für alle, die sich mit dem Thema Funk beruflich und privat beschäftigen.

- 12. Neuausgabe 1998/99 - umfassend überarbeitet und ergänzt - und wie immer auf dem neuesten Stand • **Übersichtlich - handlich - kompetent - exklusiv!**
- Das einzigartige Referenz- und Nachschlagewerk • beliebt bei Behörden, Organisationen, Funknetzbetreibern und privaten Anwendern.
- Detaillierte Frequenzangaben über alle Funkdienste wie: Flug-, Amateur-, Bahnfunk, Mobiltelefon NATEL-B/C, D/GSM-Netz, Militär, Private und öffentliche Funkdienste (Polizei, Feuerwehren, Rettungsdienste, Ambulanzen, Gemeindeverwaltungen usw.), Drahtlose Teilnehmeranlagen (DTA) Richtstrahlverbindungen 1.5-36 GHz, PTT-Bündelfunknetze, Telecom-Simplexrelais, Speedcom, Modacom usw., Schweizerische UKW-Radiostationen DRS, RSI, TSI und Lokalradio sowie die Funkfrequenzen vom angrenzenden Ausland (Süd-Deutschland, Vorarlberg/Österreich und Frankreich.).
- Die **exklusive Referenz im Funksektor!**

Jetzt bestellen!

Wir liefern sofort nach Erscheinen.

Frequenz-Handbuch

der mobilen
und festen
Funkdienste
der Schweiz

27 MHz-36 GHz



Ulrich G. Krebber



RADIOCOM BAND 1

Jetzt neu: 12. Ausgabe 1998/99

• ISBN 3-03-007534-2 • Preis Fr. 75.-

POLY - VERLAG

E-Mail: swiss_radiodata@compuserve.com

Spranglenstr. 30 Telefon: 01/836 81 93
CH-8303 Bassersdorf Telefax: 01/836 92 41

Frequenz-Informationssystem POLY RadioData LITE

• POLY RadioData LITE, Neu in Version 2.0 •

ist das innovative Frequenz-Informationssystem unter Windows für das bequeme Verwalten von Funkfrequenzen (Radiodaten). Mit dieser professionellen und zukunftsweisenden Software verfügen Sie über neue, noch nie dagewesene Möglichkeiten. Dies ist weit mehr als ein «Buch auf dem Bildschirm». Ein umfassendes Werkzeug für alle Funkanwender im professionellen Bereich (Behörden, Verantwortliche Funknetzplaner- und Verwalter), wie auch für den interessierten Privatanwender. Dank der benutzerfreundlichen und grafischen Windows-Bedienerführung ist das Programm trotz der enormen Funktionsvielfalt stets einfach zu bedienen. Sie werden sich damit schnell wohlfühlen und erhalten ein RadioData Frequenz-Informationssystem, das Sie zu nichts zwingt, Ihnen aber vieles ermöglicht.

POLY RadioData LITE bietet Ihnen die leistungsstarke Frequenzverwaltung mit mehr als 14'000 schweizerischen top-aktuellen Frequenzdaten, entsprechend dem Frequenz-Handbuch der mobilen und festen Funkdienste der Schweiz im Frequenzbereich von 27 MHz bis 36 GHz. Jetzt in der Version 2.0 mit neuestem Datenbestand vom Herbst 1997!

POLY RadioData LITE geht aber noch viel weiter. Mit verschiedensten Selektionsmöglichkeiten können Sie fast jede Auswertung individuell nach Ihren eigenen Angaben durchführen lassen. Die Auswahl der einzelnen Such- und Filterkriterien alleine ist schon riesig. Wenn Sie aber bedenken, dass alle diese einzelnen Kriterien noch beliebig miteinander kombiniert werden können, so werden Sie kaum noch Auswertungswünsche haben, die mit dieser professionellen Software nicht auf einfachste Art und Weise durchführbar wären. • Preis ab Fr. 295.-

**Das neue Frequenz-
Informations-System -
professionell, innovativ und
zukunftsweisend!**



- Umfassenden Einblick in POLY RadioData LITE erhalten Sie durch die **Demoversion**, die wir Ihnen auf Anfrage gerne zustellen. Sie können diese auch via E-Mail bei uns anfordern.

POLY - VERLAG

E-Mail: swiss_radiodata@compuserve.com

Spranglenstr. 30 Telefon: 01/836 81 93
CH-8303 Bassersdorf Telefax: 01/836 92 41

INTERNET-RADIO-HANDBUCH 1997

alle Beispiel-Seiten wurden in 1997 empfangen!

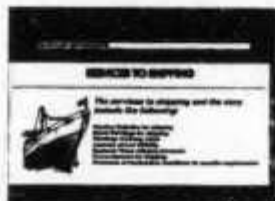
488 Seiten · Fr 45.- / DM 50.- (einschließlich Versand)

Weltweit das erste und einzige Nachschlagewerk zum Thema Nummer Eins - mit Hunderten von topaktuellen Beispiel-Seiten! Wir haben Hunderte Stunden Arbeit, Tausende Blatt Papier und noch viel mehr Geld investiert. Hier zeigen wir Ihnen die neuesten Homepages für Radiohörer und Funkamateure schwarz auf weiß. Jetzt können Sie endlich sehen, was Sie im Internet tatsächlich erwartet! Beim "Surfen" in diesen fantastischen Informationsquellen erspart Ihnen unser Buch die lästige Sucherei ... und schon in kürzester Zeit macht es sich bezahlt durch eingesparte Zugangs-kosten und Telefongebühren!

Klingenfuss
1997 INTERNET RADIO GUIDE
Second Edition



Klingenfuss
1997 / 1998 GUIDE TO WORLD-
WIDE WEATHER SERVICES
Internet · Navtex · Radiofax · Radiotelex
Seventeenth Edition



HANDBUCH WELTWEITE WETTERDIENSTE 1997/1998

Internet · Navtex · Radiofax · Radiotelex!

432 Seiten · Fr 55.- / DM 60.- (einschließlich Versand)

Während zahlreiche Radiofax- und Radiotelex-Dienste weiterhin auf Kurzwelle senden, ist heutzutage das fantastische Internet die wichtigste Informationsquelle für weltweite Wetter-Daten. Dieses umfangreiche Nachschlagewerk führt meteorologische Informationsquellen aus aller Welt auf. Es ist somit das preisgünstigste und aktuellste Handbuch für die neuesten Wetter-Datenquellen weltweit!

KURZWELLEN-EMPFÄNGER 1945-96

über 500 KW-Stationsempfänger - gestern und heute!

351 Seiten · Fr 72.- / DM 80.- (einschließlich Versand)

In diesem gewaltigen Werk im Großformat A4 beschreibt Experte Fred Osterman, der Chef von Universal Radio in Amerika, nicht weniger als 566 Kommunikations-Empfänger! Präzise Informationen für Radiohörer und Funkamateure zu Eigenschaften, Leistung, Preis und Technik aktueller und älterer Stationsempfänger, komplett mit Fotos. Von Allied bis Yaesu, von AOR bis Telefunken wird praktisch alles beschrieben, was in Amerika und Europa jemals auf dem Markt war und ist, natürlich auch zahlreiche interessante exotische Modelle!



Plus: Handbuch Funkdienst-Radiostationen 1997 = Fr 72. Kurzwellen-Frequenz-Handbuch 1997 = Fr 45. Super-Frequenzliste 1997 auf CD-ROM = Fr 55. Radio-Daten-Code-Handbuch = Fr 64. Modulationsarten-Doppel-CD = Fr 90 (Kassette = Fr 55). **Günstige Paketpreise!** Alle Handbücher sind in leichtverständlichem Englisch verfaßt und nur über uns erhältlich - seit 28 Jahren. Beispiel-Seiten und farbige Bildschirmfotos finden Sie auf unseren umfangreichen Internet-World-Wide-Web-Seiten (siehe unten). Ausführlicher Katalog und Händler-rabatte auf Anfrage. Bestellen Sie bitte per Brief mit Eurocheck, oder einfach per Fax oder E-Mail mit Kreditkarten-Info (wir nehmen American Express, Eurocard, Mastercard und Visa). Wir liefern sofort! ☺

Klingenfuss Verlag · Hagenloher Str. 14 · D-72070 Tübingen

Telefon 0049 7071 62830 · Fax 0049 7071 600849 · E-Mail klingenfuss@compuserve.com

Internet <http://ourworld.compuserve.com/homepages/Klingenfuss/>

aktuelle Onken-Fernkurse

Digital-Elektronik mit Experimentierpraxis



Dieser computergestützte Experimentierlehrgang setzt neue Maßstäbe für das Erlernen der modernen Elektronik. Noch nie war der Weg in diese hochaktuelle und den Werkplatz Schweiz bestimmende Technologie so leichtfasslich und faszinierend. Durch lehrreiche Schaltungsexperimente und den Einbezug des PC wird eine einzigartige Praxisnähe und Lerneffektivität erreicht.

Der Kursus kann in zwei Varianten studiert werden: als *Grundlehrgang* ohne elektronische Vorkenntnisse (19 Studieneinheiten) und als *Fachlehrgang* bei elektronischem Basiswissen (14 Studieneinheiten).

Und das werden Sie beherrschen: Grundlagen der Elektronik und Digitaltechnik; Entwurf und Einsatz digitaler Schaltungen; digitale Steuerungs- und Regelungstechnik; souveräner PC-Einsatz im Dienste der digitalelektronischen Praxis.

Englisch - computergestützt

Wenn Sie die englische Sprache systematisch und von Grund auf beherrschen lernen wollen, haben wir den richtigen Fernkursus für Sie. «Englisch - computergestützt» macht Ihnen das Lernen leicht und nutzt Ihren PC als gedulden, einfallsreichen und unvoreingenommenen Lehrer.

Der Lehrgang umfasst 10 monatliche Studienabschnitte zu je ca. 200 Seiten A4, 36 Tonbandkassetten und 17 Disketten sowie viele weitere Hilfsmittel. Es ist an alles gedacht worden, natürlich auch an die individuelle Studienbetreuung durch einen erfahrenen Englischlehrer.

Informieren Sie sich mittels der anhängenden Karte oder besser noch: Fordern Sie gleich gratis und unverbindlich ein Probestudium an!



Andere erfolgreiche Experimentierkurse



NEU!

- **SPS-Steuerungstechnik**
mit Simulationsprogramm
- **Elektronik +
Mikroelektronik**
- **CNC-Technik**

Wir senden Ihnen gerne detaillierte Informationsunterlagen oder auch gratis und unverbindlich ein Probestudium. Bitte Antwortkarte beachten.

**Bestellung per Telefon = der schnellste Weg
zum Gratis-Test**
071 672 44 44
oder per Fax
071 672 55 62

Lehrinstitut  Onken
8280 Kreuzlingen



Meistern Sie das Internet!

.....
Mit dem neuen Onken-Kursus
Internet-Praxis

JETZT

+ 6 leichtverständliche Studieneinheiten
+ 1 Gratis-Starterkit «Blue Window»

+ 100 heiße Insider-Tips

+ 300 Praxisbeispiele

= 100% echte Internet-Meisterschaft

Lehrinstitut **Onken**

8280 Kreuzlingen

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung
Envio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

Lehrinstitut Onken
8280 Kreuzlingen 1

Gratis
und
unverbindlich

Bestellung weiterer Informationsunterlagen

Probestudium: Ich möchte den ersten Lehrbrief des angekreuzten Kursus unverbindlich prüfen. Nach drei Wochen melde ich mich an oder schicke die Sendung an Sie zurück.

Information: Ich wünsche Ihr schriftliches Informationsmaterial zum angekrenzten Kursus.

- | | | | |
|--------------------------|--------------------------|--|-------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Windows 95-Praxis mit Word und Excel | NEU! |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Windows 3.1-Praxis mit Works 3.0 | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Umsteigen auf Windows 95
(mit 3.1-Vorkenntnissen) | NEU! |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Telekommunikations-Praxis | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | PASCAL für Windows | NEU! |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Englisch - computergestützt | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Digital-Elektronik | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Elektronik + Mikroelektronik | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | CNC-Technik | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | SPS-Steuerungstechnik | NEU! |

Wichtig: Adresse auf der Rückseite angeben!

Weitere a

Windows 95-Praxis mit Word und Excel

NEU!

Der moderne Top-Lehrgang für alle, die den PC und Windows 95 sicher beherrschen und kreativ einsetzen wollen. Dieser Kursus führt Sie auf direktem Weg in die Windows 95-Welt und die professionellen PC-Anwendungen.

Sie können zwischen zwei Kursvarianten wählen:

■ **Windows 95 komplett** mit den Anwendungen Word und Excel von Office-Standard, dem Renner von Microsoft.

■ **Windows 95 pur** für jene, die ein Windows-Konzentrat suchen.

Beide Kursvarianten sind einzigartig vollständig. Sie umfassen 6 bzw. 14 leichtverständliche Studieneinheiten, eine Fülle von Software-Programmen und Übungsdisketten sowie einen Set praktischer Memo-Karten.

Daneben führen wir auch **Windows-Kurse** für die **Version 3.1**, einen kompakten **Umsteiger-Kursus** für versierte Anwender, die zügig in die Windows 95-Klasse aufsteigen wollen, und den Lehrgang **Telekommunikations-Praxis** für alle Online-Anwendungen mit dem PC.

Digitale mit E



Dieser c
lehrgang
Erlernen
nie war
und den
mende
faszinie
tungsex
PC wird
und Lern

Der Kurs
diert we
elektron
einheits
elektron
einheits

Und das
lagen d
Entwurf
tungen;
lungste
Dienste

60 82 14 92 84 / 97.1



aktuelle Onken-Fernkurse

Digital-Elektronik mit Experimentierpraxis



Dieser computergestützte Experimentierlehrgang setzt neue Maßstäbe für das Erlernen der modernen Elektronik. Noch nie war der Weg in diese hochaktuelle und den Werkplatz Schweiz bestimmende Technologie so leichtfasslich und faszinierend. Durch lehrreiche Schaltungsexperimente und den Einbezug des PC wird eine einzigartige Praxisnähe und Lerneffektivität erreicht.

Der Kursus kann in zwei Varianten studiert werden: als *Grundlehrgang* ohne elektronische Vorkenntnisse (19 Studieneinheiten) und als *Fachlehrgang* bei elektronischem Basiswissen (14 Studieneinheiten).

Und das werden Sie beherrschen: Grundlagen der Elektronik und Digitaltechnik; Entwurf und Einsatz digitaler Schaltungen; digitale Steuerungs- und Regelungstechnik; souveräner PC-Einsatz im Dienste der digitalelektronischen Praxis.

Englisch - computergestützt

Wenn Sie die englische Sprache systematisch und von Grund auf beherrschen lernen wollen, haben wir den richtigen Fernkursus für Sie. «Englisch - computergestützt» macht Ihnen das Lernen leicht und nutzt Ihren PC als geduldigen, einfallsreichen und unvoreingenommenen Lehrer.

Der Lehrgang umfasst 10 monatliche Studienabschnitte zu je ca. 200 Seiten A4, 36 Tonbandkassetten und 17 Disketten sowie viele weitere Hilfsmittel. Es ist an alles gedacht worden, natürlich auch an die individuelle Studienbetreuung durch einen erfahrenen Englischlehrer.

Informieren Sie sich mittels der anhängenden Karte oder besser noch: Fordern Sie gleich gratis und unverbindlich ein Probestudium an!



Andere erfolgreiche Experimentierkurse



NEU!

- **SPS-Steuerungstechnik**
mit Simulationsprogramm
- **Elektronik +
Mikroelektronik**
- **CNC-Technik**

Wir senden Ihnen gerne detaillierte Informationsunterlagen oder auch gratis und unverbindlich ein Probestudium. Bitte Antwortkarte beachten.

**Bestellung per Telefon = der schnellste Weg
zum Gratis-Test**
071 672 44 44
oder per Fax
071 672 55 62

Lehrinstitut  Onken
8280 Kreuzlingen

Ein einzigartiger
Lehrgang:

So lernen Sie,
das Internet
perfekt
zu nutzen!

Die Zeit ist reif

Stossen Sie jetzt zur Internet-Gemeinschaft, und werden Sie eine gewiefte Onlinerin, ein kompetenter Onliner! Tun Sie es auf dem bequemsten und sichersten Weg, den es gibt: mit dem neuen Onken-Fernkursus Internet-Praxis.

Jetzt einloggen und profitieren!

Das sind die Ziele, die Sie mit diesem Kompaktstudium in kürzester Zeit erreichen:

- Sie steigen zügig und völlig mühelos in das globale Datennetz ein.
- Sie navigieren darin zielsicher, gewandt und kostensparend.
- Sie holen heraus, was an Vorteilen im Internet steckt.
- Sie bringen hinein, was Sie selbst an Information im Internet plazieren wollen.

Gratis-Starterkit als Eintrittsgeschenk und Ortstarif!

Ein verlockendes Sonderangebot, exklusiv für unsere Studierenden: Wer jetzt einsteigt, erhält das **Starterkit** von **Blue Window** (im Wert von Fr. 45.-) gratis. Und ausserdem: Mit unserem Internet-Partner **Blue Window** klinken Sie sich mit Ihrem Telefon aus sämtlichen Ortschaften der Schweiz zum **Ortstarif** ins Internet ein. Eine vorteilhaftere Auffahrt auf den Information-Highway als den Kursus Internet-Praxis finden Sie nirgends!
(Das Kursstudium ist aber auch mit einem anderen Internet-Provider möglich.)



Aus der Praxis fuer die Praxis

In diesem Kursus folgt Anwendung auf Anwendung. Nicht andere zeigen Ihnen, wie toll sie surfen können, sondern Sie selber stehen im Mittelpunkt. Klug angeleitet und geführt, erleben Sie an Ihrem eigenen PC die Faszination des Internet.

Ein Lernabenteuer erwartet Sie, aber ohne Irrungen und Wirrungen im Daten-Labyrinth. Wir zeigen Ihnen stets, wo es langgeht und wie Sie den grössten praktischen Nutzen aus dem Internet-Angebot ziehen können.

Surfvergnügen im World Wide Web ist gut, doch echte Internet-Kompetenz ist besser. Bei uns lernen Sie auch, alle Spezialdienste perfekt zu nutzen: von den Diskussionsforen bis zum E-Mail, vom Telefonieren bis zu den NetNews, von Archie bis zum File Transfer.

Gefuehrt von Profis

Ein Team von erfahrenen Internet-Experten hat diesen Onken-Fernkursus gestaltet. Von der ersten Seite an erhalten Sie professionelles Anwender-Know-how. Jedes Kapitel ist gespickt mit Tips und Tricks, die Ihnen viel Zeit und viel Geld sparen: ein «gewinnbringendes» Studium!

Unser Team von Onlinerinnen und Onlinern betreut Sie auch während des Lernens. Eine kostenlose Hotline steht zu Ihrer Verfügung. Und viele praktische Anwendungen, Übungen und Fallbeispiele lassen Ihre Erfahrung sprunghaft wachsen.

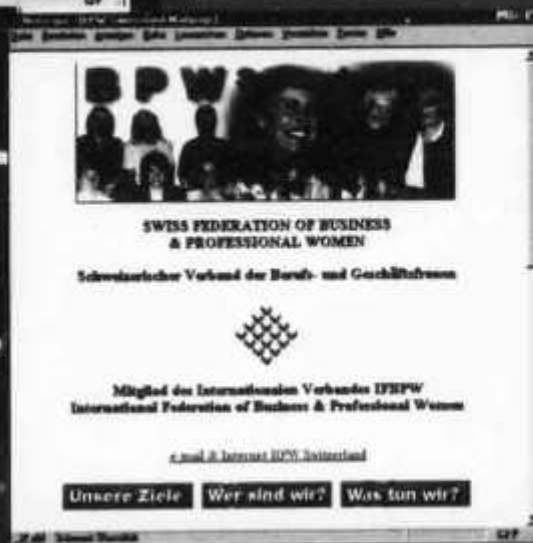
Holen Sie sich eine Schluesselqualifikation

Der Internet-Führerausweis ist ein Muss in der modernen Informationsgesellschaft: beruflich und privat. Wer das Internet souverän nutzen kann und seine praktischen Vorteile gewandt auszuschöpfen versteht, der ist heute und morgen eine gefragte Fachfrau, ein gesuchter Profi. Die Basis zur modernen Telearbeit ist gelegt.

Warten Sie nicht ab: Gehen Sie jetzt ans grösste Informations-Netz der Welt - mit dem erfolgssicheren Fernstudium Internet-Praxis von Onken.

Stichworte zu Ihrem Internet-Lernabenteuer

Modem-Praxis aus dem ff • Müheloser Zugang • WWW – effizient genutzt • FTP – das Software-Eldorado • Virenschutz nach Download • Komprimieren und Entkomprimieren • Archie – der Internet-Spürhund • E-mail – jetzt geht die Post ab • NetNews gewandt im Griff • Plug-Ins • Multimedia live! • Interaktive Präsentationen im Internet • Programme mit Java • Suchtechniken perfektionieren • Free-Agent für die Offline-Lektüre • IRC-Konferenzen und Chat-Sessions • Telefonieren mit CoolTalk • Business im Internet • Verschlüsselungen • Web-Publishing • Gestaltung einer eigenen Homepage



Aus der Praxis fuer die Praxis

In diesem Kursus folgt Anwendung auf Anwendung. Nicht andere zeigen Ihnen, wie toll sie surfen können, sondern Sie selber stehen im Mittelpunkt. Klug angeleitet und geführt, erleben Sie an Ihrem eigenen PC die Faszination des Internet.

Ein Lernabenteuer erwartet Sie, aber ohne Irrungen und Wirrungen im Daten-Labyrinth. Wir zeigen Ihnen stets, wo es langgeht und wie Sie den grössten praktischen Nutzen aus dem Internet-Angebot ziehen können.

Surfvergnügen im World Wide Web ist gut, doch echte Internet-Kompetenz ist besser. Bei uns lernen Sie auch, alle Spezialdienste perfekt zu nutzen: von den Diskussionsforen bis zum E-Mail, vom Telefonieren bis zu den NetNews, von Archie bis zum File Transfer.

Gefuehrt von Profis

Ein Team von erfahrenen Internet-Experten hat diesen Onken-Fernkursus gestaltet. Von der ersten Seite an erhalten Sie professionelles Anwender-Know-how. Jedes Kapitel ist gespickt mit Tips und Tricks, die Ihnen viel Zeit und viel Geld sparen: ein «gewinnbringendes» Studium!

Unser Team von Onlinerinnen und Onlinern betreut Sie auch während des Lernens. Eine kostenlose Hotline steht zu Ihrer Verfügung. Und viele praktische Anwendungen, Übungen und Fallbeispiele lassen Ihre Erfahrung sprunghaft wachsen.

Holen Sie sich eine Schluesselqualifikation

Der Internet-Führerausweis ist ein Muss in der modernen Informationsgesellschaft: beruflich und privat. Wer das Internet souverän nutzen kann und seine praktischen Vorteile gewandt auszuschöpfen versteht, der ist heute und morgen eine gefragte Fachfrau, ein gesuchter Profi. Die Basis zur modernen Telearbeit ist gelegt.

Warten Sie nicht ab: Gehen Sie jetzt ans grösste Informations-Netz der Welt - mit dem erfolgssicheren Fernstudium Internet-Praxis von Onken.

Stichworte zu Ihrem Internet-Lernabenteuer

Modem-Praxis aus dem ff • Müheloser Zugang • WWW – effizient genutzt • FTP – das Software-Eldorado • Virenschutz nach Download • Komprimieren und Entkomprimieren • Archie – der Internet-Spürhund • E-mail – jetzt geht die Post ab • NetNews gewandt im Griff • Plug-Ins • Multimedia live! • Interaktive Präsentationen im Internet • Programme mit Java • Suchtechniken perfektionieren • Free-Agent für die Offline-Lektüre • IRC-Konferenzen und Chat-Sessions • Telefonieren mit CoolTalk • Business im Internet • Verschlüsselungen • Web-Publishing • Gestaltung einer eigenen Homepage



Bestellen Sie Ihr Gratis- Probestudium

Bestellen Sie mit dieser Karte
die erste Studieneinheit von
Internet-Praxis zu einem
«Schnupperstudium» – gratis und
unverbindlich. Heute abgeschickt,
übermorgen schon im Internet!

Anerkanntes Lehrmittel des
TELECOM

Ja, ich will den Onken-Kursus Internet-Praxis naeher kennenlernen!

Bestellkarte fuer Gratis-Teststudium

- ☒ Gewünschtes bitte ankreuzen.
- ☐ Senden Sie mir für 3 Wochen kostenlos und unverbindlich
die erste Studieneinheit von «Internet-Praxis»
zum **Teststudium**.

Wichtig:

Im Entscheid bleibe ich völlig frei: Entweder entschliesse
ich mich zur Anmeldung, weil mich das Angebot überzeugt,
oder ich sende Ihnen das Probestudium fristgerecht und
wohlbehalten wieder zurück. Fertig, Fall erledigt!

- ☐ Senden Sie mir vorläufig erst einmal Ihre **schriftlichen
Informationsunterlagen** über den Kursus «Internet-Praxis».

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Mein PC-Modell

Sind Sie schon im Internet?

☐ ja

☐ nein

E-Mail

Ich bin oder war Teilnehmer an anderen Onken-Kursen

☐ ja, Stud.-Nr.

☐ nein



EMOTATOR[®] ROTOREN die Leiseläufer

Neu! Doppelt **CE**-konform

1. Maschinen-Richtlinie
2. EMV-Gesetz

Durch boger-funk modifiziert und geprüft.
Der Erfolg: Wesentliche Verbesserung der Qualität und Betriebssicherheit.

Horizontal	OM-22	Trag-Kraft	Dreh-Moment	Brems-Moment	Biege-Moment	Preis Fr.
105-TSX	360° Windrose	300 kg	70 Nm	400 Nm	900 Nm	525.-
747-SRX	470° Drehbereich	500 kg	120 Nm	800 Nm	885 Nm	880.-
1200-FXX	Vorw. vari. Geschw.	800 kg	300 Nm	2100 Nm	2110 Nm	1.300.-
750-FXX	Vorw. vari. Geschw.	500 kg	120 Nm	800 Nm	900 Nm	970.-
Die Super-Starken						
1300-MSAX	Vorw.	800 kg	350 Nm	2800 Nm	2455 Nm	2.600.-
1800-FSX	Vorw.	1000 kg	480 Nm	3350 Nm	2945 Nm	7.980.-

Horizontale / vertikale Kombination

Digitale Anzeige, variable Drehgeschwindigkeit.	EV-800-D7X	horizontal	120 Nm	800 Nm	900 Nm	2.890.-
		vertikal	350 Nm	2350 Nm		
	EV-800DX	horizontal	225 Nm	1400 Nm	1500 Nm	3.479.-
		vertikal	350 Nm	2350 Nm		

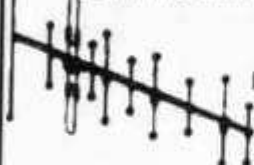
Vertikal	EV-800X	150 kg	350 Nm	2350 Nm	1500 Nm	2.190.-
-----------------	---------	--------	--------	---------	---------	---------

MB-303 Oberlager	300 kg					55.-
------------------	--------	--	--	--	--	------

Weitere Oberlager auf Anfrage

WH-59N mit N-Buchse Fr. 115.-

2-m-/70-cm-Duoband-Yagi, N-Buchse.



Exklusiv-Version für boger-funk.
2 m 8 dBi, 70 cm 11 dBi Gewinn,
leicht aufzubauen, kleines Pack-
maß. Lieferung in
Transporthülle.

Vorteile der N-Buchse:

- absolut wasserdichter Anschluß
- geringste Dämpfung, insbesondere im 70-cm-Bereich
- exakte 50-Ohm-Anpassung.

Werkvertretung
EMV-Labor
Service-Zentrum

OM-22

Groß-
handel
und
Detail-
versand

MASPRO-Antennen perfekt in Aufbau und Leistung



OM-22

WHS-32NX Kreuz-Yagi-Set

2 m/70 cm mit 2 m
Fiberglas-Ausleger
(boger-funk-Version)
kompletter Setpreis

Fr. 630.-

Achtung! Die WHS-32NX ermöglicht
den Einbau der 23-cm-Antenne
ANT-1300N bei voller Entkoppelung.

Einzel-Kreuzyagis aus dem WHS-32NX-Set

OM-22

2 m 144-HS-12 einzeln Fr. 310.-
2x 12 Elemente, 11 dB Gewinn.

70 cm 435-HS-20 einzeln . . Fr. 310.-
2x 20 Elemente, 13 dB Gewinn.

Jede Antenne durch eingebautes Koax-Relais zirkular
links/rechts umschaltbar. Kreuzyagi ohne Kompro-
misse. Top-Qualität! Leistungsstark, wetterfest. Schnel-
ler Aufbau, beide Antennen mit N-Koaxbuchse.

23-cm-Loop-Yagi ANT-1300N Fr. 217.-

OM-22

- 21 Elemente, Gewinn 17 dBi, 100 Watt/CW, N-Buchse
- Vor-Mast-montage, Länge 1.65 m
- geprüft, einschließl. Meßdia-gramm

boger-funk
Gesamtkatalog 97/98
bitte mit Fr. 10.- anfordern

OM-22

WH-59SKN komplett DM 352.-

2fach gestockt, einschl. Ausleger, Koppelleitung usw.

2-m-Yagi-Antennen

- 5 Elemente 144WH5 PL-Buchse . . Fr. 62.-
- 10 Elemente 144WH10 PL-Buchse Fr. 85.-

70-cm-Yagi-Antennen

- 15 Elemente 435WH15N N-Buchse Fr. 115.-
- 8 Elemente 435WH8N PL-Buchse Fr. 85.-

boger-funk
CH SCHWEIZ

Bahnhofstraße 4 · Postf. · 8590 Romanshorn
Telefon / Fax (071) 461 10 57

OM-22

DL7GAG

funktechnik radau

DF7GJ

Wir führen alle bekannten Marken des Amateurfunks:

2m Handfunkgeräte, 5 Watt max., mit Batteriekasten bzw. Akku	ab SFr. 230.-
70cm Handfunkgeräte, 5 Watt max., mit Batteriekasten bzw. Akku	ab SFr. 240.-
2m/70cm Duoband-Handies, 5 Watt max., mit Akku und Ladegerät	ab SFr. 420.-
2m/70cm Duoband-Mobiltransceiver, 50/35 Watt, Duplexer usw.	ab SFr. 690.-
2m Allmode-Transceiver mit Mikrofon und DC-Kabel bzw. Netzteil	ab SFr. 840.-
70cm Allmode-Transceiver mit Mikrofon und DC-Kabel bzw. Netzteil	ab SFr. 950.-
2m/70(23)cm Allmode-Transceiver mit Mikrofon und Netzteil	ab SFr. 2590.-
KW+6(2)m-Mobiltransceiver mit CW-Filter, Mikrofon und DC-Kabel	ab SFr. 1240.-
KW-Transceiver mit DSP-Unit, 100 Watt, Mikrofon und DC-Kabel	ab SFr. 2290.-
KW+6m-Transceiver mit DSP und LCD-Scope, Mike und DC-Kabel	ab SFr. 3570.-
NEU! Grundig METEOSAT-Receiver, digital mit 60cm Offsetspiegel	ab SFr. 650.-

Deutsche Handbücher und 1 Jahr Voll-Garantie selbstverständlich!

Wir sind autorisierte DL-Service-Vertretung mit Meister-Werkstatt für die Marken:
ALINCO, ICOM, JRC, KENWOOD, SOMMERKAMP, STANDARD, YAESU u.a.

+++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten

Internet: <http://www.radaufunk.com/>**Immer die neuesten Infos und die besten Preise!**

+++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten

Und so können Sie bestellen:

Auf Anfrage erhalten Sie eine Proforma-Rechnung und einen Einzahlungsschein für den Schweizerischen Bankverein. Wir bringen, nach Einzahlung, die Ware in die Schweiz und senden Ihnen den gewünschten Artikel mit der PTT zu.

Gerne begrüßen wir Sie auch in unserem Ladengeschäft in der Stadtmitte von Lörrach. Als Orientierungshilfe: Von Basel-Riehen ca. 1,5 km geradeaus zum ausgeschilderten Kreiskrankenhaus. Ebenerdige Parkplätze nördlich davon benutzen, dann vom Haupteingang noch etwa 100m schräg links über die Spitalstrasse in die Riesstrasse.

Der heiße Draht: 0049-76213072**Geschäftszeiten:****Mo-Di-Do-Fr: 10 – 12.30 u. 14 – 17.30 Uhr. Samstag: 10 – 13 Uhr.****Am Mittwoch ist ganztags geschlossen.**

Fa. Michael Radau, Funktechnik Riesstr. 3 D-79539 Lörrach Tel. 0049 7621-3072 Fax 0049 7621-89646

OFFIZIELLE VERTRETUNG

Beratung, Verkauf und Service

AEA, ALBRECHT, ALINCO,
 ALPHA, AMERITRON, AOR, ASTATIC
 BEARCAT, BELCOM, BENCHER
 CELWAVE, CLARION, C-MOS, COMET, CORONA,
 CRUSADER, CUSH-CRAFT, CTE
 DAIWA, DATONG, DENSEI, DIAMOND, DRAKE, DRESSLER
 EMOTATOR
 FRITZEL
 GECOL
 HANDIC, HMP, HOTLINE, HOXIN, HUSTLER, HY-GAIN
 ICOM, ISAM
 JAPA, JRC, JUNKERS
 KATSUMI, KENPRO, KENWOOD, KURANISHI
 LAFAYETTE, LEMM, LETRONA
 MALDOL, MARC, MFJ, MIDLAND, MIRAGE, MONACOR, MOTOROLA
 PALOMAR, PC-COMM, POCOM, PRESIDENT, PROCOM
 REGENCY, REVEX, ROADSTAR
 SAIKO, SIMONSEN, SHINSON, SIRTTEL, SOMMER, SOMMERKAMP, SONY, SSB,
 STABO, STAG, STANDARD, SUPERTech
 TAGRA, TEAM, TELECRAFTERS, TELEREADER, TELEX,
 TEN-TEC, TONNA, TONO, TRIO, TRISTAR
 UNIDEN
 WELZ, WIPE, WIPIC, WHISTAR
 YAESU, YUPITERU
 ZETAGI, ZODIAC
 usw.



SPEZIAL-PROSPEKTE UND PREISE
AUF ANFRAGE!



FUNKTECHNIK
OBERGRUNDSTR. 28

HB9AAI
6003 LUZERN

RENE SIGRIST
041 / 240 23 66

Schäufenster

QRV: 438.800 MHz
145.600 MHz

Nous parlons français! We speak english!

Achtung! Viele neue Geräte-Typen!

ICOM IC-756



SM-20

PS-85

IC-756

SP-21

- alle KW-Bänder 160-10m und das 6m-Band
- eingebautes Antennenanpassgerät
- automatischer Antennenumschalter
- neue Frequenzaufbereitung mit DDS und mischerloser PLL
- Zweitempfang auf dem gleichen Band
- 5-Zoll LCD Anzeigefeld
- Spektrumanalysator max. ± 100 kHz
- Bandpass-Tuning für beide Filterflanken
- DSP (Digitaler Signal Prozessor) für Rauschreduzierung
- DSP NF Notchfilter, nachlaufend
- DSP NF Hoch- und Tiefpassfilter
- Mod- und Demodulation mit digitalem PSN-System (PhaseShiftNetwork)
- eingebaute elektronische Taste mit Speicherbetrieb

Preise: IC-756, Fr. 3728.-; PS-85, Fr. 450.-; SP-21, Fr. 135.-; SM-20, Fr. 210.-

Set-Preis (IC-756+PS-85+SP-21) Fr. 4200.-

IC-706MKII
KW/50/144 MHz
Allmode Transceiver

Fr. 2035.-



SG-231
«SMARTUNER»
1,8 - 54 MHz

Fr. 1080.-

Set-Preis (IC-706MkII+SG-231) Fr. 2990.-

SEICOM AG, ERIK SEIDL, HB9ADP

Aarauerstrasse 7

Postfach

5600 Lenzburg 2

Öffnungszeiten: Di-Fr 9-12, 15-18

Sa 9-14

Tel. 062 / 891 55 66

FAX 062 / 891 55 67

Mo geschlossen

AZB
4710 Balsthal

HB9AXI 0581
GISLER OTHMAR DR.

AUF WEINBERGLI 14
6005 LUZERN CH



pulsar

Brandneue Leckerbissen...

10m-Handy



Zodiac AH-29: 4W AM+FM 28-29.7 MHz

Zweikanalüberwachung, 30 Speicher, Repeaterfunktion, BatterySave. Diverses Sonderzubehör lieferbar (Mobiladapter mit Antennenanschluss, Akkus, Headsets) Lieferung mit Clip, Batteriefach und Gummiantenne.

379.-

Weltrekord- Mini-TRX!



Yaesu VX-1R: Leicht, superklein, max. 1W

DualBand 2m/70cm-Handy mit vielen zusätzlichen Empfangsbereichen (Flugfunk in AM!), 290 Speicher, CTCSS- und DCS-Encoder/Decoder eingebaut, SmartSearch. Mit Lithium-Ionen-Akku und Lader, statt Fr. 630.-

548.-

Dualbander



Soka TS-220DX: 5W mit Namenspeicher

DualBand 2m/70cm-Handy, 200 Speicher (oder 120 mit Namen), AM- und FM-Empfang, Menüführung, DTMF-Encoder/Decoder eingebaut. 0.16uV@12dB SINAD. Lieferung mit NiCd-Akku. Statt Fr. 580.-

498.-



pulsar

Pulsar-Electronic, Jürg Schumacher
Nachrichtentechnik, Grillhofstrasse 1
8560 Märstetten ☎ 071 658 6111
☎ 071 658 6115 ✉ pulsar@bluewin.ch

DCC-Digitalsteuerungen für Modelleisenbahnen?

Vom 4.-12. Oktober zeigt die Pulsar AG im Verkehrshaus Luzern mit "SystemOne" die modernste Steuerung aus den USA nach NMRA-(Lenz®)-Norm!